Nr. 06 | Saison 2020/2021 | Kostenlos
Mittwoch, 04. November 2020

kurze fuffzehn

DAS STADIONMAGAZIN VON ROT-WEISS ESSEN

ROT-WEISS ESSEN – SV RÖDINGHAUSEN

HARFID

Liebe Fans von RWE, Mitglieder und Gäste!

Das Vorwort zum Regionalliga-Heimspiel gegen SV Rödinghausen

Liebe Fans von RWE, Mitglieder und Gäste!

Heute findet im Stadion Essen an der Hafenstraße für uns gegen den SV Rödinghausen das erste „richtige“ Geisterspiel in der Liga ohne Fans statt. Die Atmosphäre wird für unsere Mannschaft sicherlich noch ungewohnter sein, als es schon in den letzten Wochen mit den deutlich reduzierten Zuschauerzahlen war.

So sehr wir das bedauern, so sehr freuen wir uns dennoch und sind dankbar dafür, dass wir trotz der jetzt geltenden Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie weiterhin spielen und damit unserem Beruf nachgehen dürfen. Daher auch an dieser Stelle noch einmal ein großes Lob an den Westdeutschen Fußballverband und die Politik, die erst die Fortsetzung des Spielbetriebs ermöglicht haben.

Wir sind uns dabei unserer Verantwortung bewusst und werden weiterhin die notwendigen Maßnahmen zum Infektionsschutz mit höchster Disziplin
umsetzen, um damit unseren Beitrag zu leisten, die Pandemie einzudämmen. Daher auch meine Bitte an alle RWE-Fans, sich an die vorgegebenen Regeln zu halten und dabei mitzuhelfen, dass wir das Virus wieder unter Kontrolle bekommen.

Sportlich erwartet uns mit dem aktuellen West-Meister aus Rödinghausen ein Gegner, der sicherlich ein wenig holprig in die Runde gestartet ist, aber nach zuletzt zwei Siegen mit insgesamt acht Toren mit neuem Selbstbewusstsein auftreten wird. Während Simon Engelmann und Felix Backszat auf ihren ehemaligen Verein treffen, gibt es für uns ein Wiedersehen mit Enzo Wirtz, der seit Saisonbeginn in Rödinghausen spielt.

Für uns gilt es, unsere Positivserie weiter fortzusetzen, es diesmal aber rein vom Ergebnis besser als am letzten Wochenende zu machen und alle drei Punkte an der Hafenstraße zu behalten.

In diesem Sinne: Nur der RWE!

Ihr und Euer
Marcus Uhlig
Vorstandsvorsitzender Rot-Weiss Essen

VORWORT	3	Vorwort/Inhalt
VORBERICHT	4	Interview: Christian Neidhart
	6	Interview: Nils Drube
	7	Zu Gast an der Hafenstraße: SV Rödinhausen
1. MANNSCHAFT	8	Rückblick: Schalke 04
	10	Felix Weber im Porträt
	14	Unsere Mannschaft
REGIONALLIGA	12	Regionalliga-News
	16	Regionalliga-Tabelle
	18	Hinrunden-Spielplan
HISTORIE	20	Rot-Weisse Kultlieder aus 50 Jahren
ESSENER CHANCEN	22	Jubiläumstrikot für Glockenhorst
PARTNER	27	Holthoff-Pförtner weiter Top Partner
	28	Partnerquiz
NACHWUCHS	30	Mannschaftsfoto U17
	31	Mannschaftsfoto U19
FANS	32	Hafenstreatwear 2.0
	34	RWE verschiebt Jahreshauptversammlung
	38	Traditionsmannschaft
	40	Regionalliga West: weiterspielen, ohne Zuschauer
	41	Hafenstraßen-Livestream läuft
	46	Opa Luscheskowski sein Enkel
NÄCHSTER GEGNER	42	Nächster Gegner: SV Bergisch Gladbach
SERVICE	44	Adressen, Impressum
	45	Branchenverzeichnis

VORBERICHT

„Galligkeit über 90 Minuten zeigen“

RWE-Cheftrainer Christian Neidhart vor Heimspiel gegen Meister SV Rödinghausen.

Die „Energieleistung, mit der unsere Mannschaft im Derby bei der U23 des FC Schalke 04 nach dem späten Rückstand noch den 1:1-Ausgleich in der Nachspielzeit erzwang“, hatte Rot-Weiss Essens Trainer Christian Neidhart sehr gut gefallen. Weniger erfreut war der 52-jährige Fußball-Lehrer allerdings darüber, dass es nach vielen vergebenen Chancen in der ersten Halbzeit offenbar erst des Gegentores bedurfte, um noch einmal voll aufzudrehen. Auch deshalb erwartet Neidhart, dass sein Team im Duell mit dem aktuellen West-Meister SV Rödinghausen über 90 Minuten hochkonzentriert auftritt und auch vor der „Geisterkulisse“ an der Hafenstraße den nächsten Heimsieg einfährt. Im aktuellen Interview mit der „kurzen fuffzehn“ nimmt Christian Neidhart Stellung.

Hallo Christian! Nach dem 1:1 im Derby bei der U23 des FC Schalke 04 ist Rot-Weiss Essen in dieser Saison weiter unbesiegt. Wie fällt Dein Fazit aus?
Grundsätzlich war ich mit der Leistung nicht unzufrieden. Vor allem in der ersten Halbzeit hatte Schalke 04 uns nicht allzu viel entgegen zu setzen, obwohl das Team sehr gut besetzt war. Leider haben wir in dieser Phase unsere Möglichkeiten, um in Führung zu gehen, nicht genutzt. Nach der Pause waren wir etwa zehn Minuten lang nicht richtig im Spiel, haben die Partie dann aber wieder unter Kontrolle bekommen. Ein Gegentor nach einer Standardsituation kann aber immer passieren. Nach dem Rückstand haben die Jungs aber sofort den Hebel umgelegt und den Ausgleich mit der letzten Aktion des Spiels regelrecht erzwungen. Diese Energieleistung hat mir schon imponiert. Eine Niederlage wäre aber auch unverdient und sehr bitter gewesen.

Es war nahezu der identische Spielverlauf wie beim 1:1 in Dortmund, oder?
Vom Drehbuch her war es in der Tat ähnlich. Allerdings waren die Voraussetzungen vor den beiden Partien unterschiedlich. Vor dem BVB-Spiel hatten wir wegen des Unentschiedens zum Auftakt gegen den SC Wiedenbrück, der folgenden Spielverlegungen und wegen der Dortmunder Siege in den ersten Partien schon eine ganz andere Drucksituation. Bei einer Niederlage wäre der BVB schon elf Punkte entfernt gewesen. Umso wichtiger war, dass uns auch dem Rückstand noch der späte Ausgleich gelungen war. Diesmal sind wir als Spitzenreiter nach Gelsenkirchen gefahren und über weite Strecken auch souverän aufgetreten. Genau so gut wie in Dortmund war aber die Reaktion nach dem 0:1.

Was gab es zu bemängeln?
Wie schon gesagt: Bei einer konsequenteren Chancenauswertung in der ersten Halbzeit hätten wir das Spiel in unsere Richtung lenken können, wenn nicht müssen. Außerdem muss man sagen, dass wir ganz sicher erst gar keine Probleme bekommen hätten, wenn wir diese Galligkeit, die wir nach dem Rückstand gezeigt hatten, über die gesamte Spielzeit an den Tag gelegt hätten. Daran müssen wir arbeiten.

Kevin Grund, der über Beschwerden am Hüftbeuger geklagt hatte, fehlte gegen S04. Wie ist der aktuelle Stand?
Wir haben auf Kevins Einsatz verzichtet, weil er noch nicht wieder bei 100 Prozent war. Da wollten wir kein Risiko eingehen. Gegen Rödinghausen dürfte er wieder zur Verfügung stehen. Auch Amare Condé, der aus privaten Gründen gefehlt hatte, und Felix Backszat, der Probleme mit einer Kniereizung hatte, könnten dabei sein.

Seit Montag ist klar, dass die Saison in der Regionalliga West auch im November fortgesetzt werden darf. Wie erleichtert warst Du über diese Nachricht?
Sehr erleichtert natürlich. Es wäre bitter gewesen, jetzt mit dem Spielbetrieb aussetzen zu müssen. Viele Vereine hätten bei einer anderen Entscheidung in den nächsten vier Wochen wahrscheinlich noch nicht einmal trainieren dürfen. Damit hätte auch hinter den Partien im Dezember ein großes Fragezeichen gestanden, was für uns doppelt schlimm gewesen wäre.

Wie meinst Du das?
An den letzten zwei Tagen vor Heiligabend wird die zweite Runde des DFB-Pokals ausgetragen, in der wir definitiv ein Heimspiel gegen einen Erst- oder Zweitligisten austragen werden. Im schlimmsten Fall wären wir zwei Monate lang ohne Wettkampfpraxis geblieben und hätten dann das Pokalspiel absolvieren müssen. Da könnte von einer optimalen Vorbereitung nun wirklich keine Rede sein. Jetzt dürfen wir aber weitermachen und sind der Politik und dem Verband sehr dankbar dafür.

Zuschauer dürfen allerdings mindestens bis Ende November nicht dabei sein. Wie sehr schmerzt das?
Das ist für alle Beteiligten bitter und schmerzhaft. Gerade für einen Verein wie RWE mit seinen zahlreichen treuen Fans. Aber wir müssen ehrlich sein: Es geht in Zeiten der steigenden Infektionszahlen und der Kontaktbeschränkungen leider nicht anders. Ich bin mir sicher, dass unsere Fans die Daumen auch so von zu Hause aus unterstützen.

Das erste „Geisterspiel“ in der Liga steigt gegen den SV Rödinghausen. Was erwartest Du vom Aufeinandertreffen mit dem aktuellen West-Meister?
Wir wollen unbedingt nachlegen und unsere Positivserie gegen einen starken Gegner fortsetzen. Nach dem Remis gegen Schalke ist es ganz klar unser Ziel, wieder drei Punkte einzufahren.

Will nach dem Remis gegen Schalke wieder drei Punkte einfahren: Christian Neidhart. (Foto: Endberg)

„Treten voller Selbstvertrauen zum Highlight an“

Neuer SVR-Trainer Nils Drube freut sich auf Gastspiel an der Essener Hafenstraße.

Seit Saisonbeginn ist Nils Drube als Cheftrainer bei unserem heutigen Gast SV Rödinghausen beschäftigt. Der 42-jährige Fußball-Lehrer trat bei den Ostwestfalen die Nachfolge von Enrico Maaßen an, der den SVR nach dem Gewinn der Regionalliga West-Meisterschaft verlassen hatte und jetzt den Ligakonkurrenten und aktuellen Spitzenreiter Borussia Dortmund U 23 trainiert. Mit Drube und einem deutlich umformierten Kader startete Rödinghausen recht holprig in die neue Spielzeit, fand zuletzt aber deutlich besser in die Spur. Mit Heimsiegen gegen den VfB Homberg (4:0) und die Sportfreunde Lotte (4:2) rückte das Team zumindest in die obere Tabellenhälfte vor. Wir sprachen mit Nils Drube.

Nach zuletzt positiven Ergebnissen voller Selbstvertrauen: SVR-Trainer Nils Drube. (Foto: MSPW)

Herzlich willkommen an der Hafenstraße, Herr Drube! Gerade einmal sieben Tore hatte Ihre Mannschaft in den ersten neun Saisonspielen erzielt. Gegen Homberg und Lotte waren es dann acht Treffer in nur zwei Partien. Wie kommt das?
Eines vorweg: Ich war immer von der Qualität unseres Kaders überzeugt. Dass es nach einem großen personellen Umbruch einige Zeit dauert, bis die Abstimmung untereinander besser wird und bis die Automatismen greifen, ist ein völlig normaler Prozess. Von daher war es für mich auch keine große Überraschung, dass wir uns in den letzten Spielen auch mit einer Reihe von Toren belohnt haben. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Entwicklung des Teams ist positiv.

Auffällig war, dass neben den beiden Innenverteidigern Julian Wolff und Daniel Flottmann mit Yassin Ibrahim und Jannik Mause auch zwei eingewechselte Spieler zu den Matchwinnern gehörten!
Wir haben in der Tat eine gute Kaderbreite, können so auch von der Bank aus reagieren und so noch entscheidenden Einfluss auf die Spiele nehmen. Das war mir auch im Vorfeld der Saison sehr wichtig.

Nach dem Gewinn der Meisterschaft und dem Verzicht auf den möglichen Aufstieg in die 3. Liga hatten allerdings viele Leistungsträger den Verein verlassen, darunter auch die jetzigen Rot-Weissen Simon Engelmann und Felix Backszat. Worauf haben Sie bei der Auswahl der neuen Spieler besonderen Wert gelegt?
Da es keine sehr lange Saison wird, haben wir bei der Kaderplanung darauf geachtet, uns möglichst breit aufzustellen. So konnten wir vielleicht nicht ein, zwei herausragende Top-Spieler verpflichten, dafür aber für ausreichend Alternativen sorgen. Im weiteren Verlauf der Saison werden wir noch jeden einzelnen Spieler benötigen.

Was zeichnet Ihre Mannschaft aus?
Die Qualität im Kader ist definitiv vorhanden. Nicht nur in der Defensive mit erfahrenen Spielern wie Daniel Flottmann, Julian Wolff oder Angelo Langer, sondern auch im zentralen Mittelfeld, wo mit Lukas Kunze und Seung-won Lee zwei noch sehr junge Spieler schon sehr stabile Leistungen zeigen, sowie in der Offensive, in der wir ebenfalls einige Alternativen haben. Grundsätzlich hat mir sehr gefreut, wie geschlossen das Team zuletzt gegen die Sportfreunde Lotte aufgetreten ist und sich beispielsweise auch durch das schnelle Gegentor nach unserer 1:0-Führung nicht hat verunsichern lassen.

Seit Wochenbeginn ist klar, dass die Regionalliga West ihren Spielbetrieb trotz der Corona-Einschränkungen fortsetzen darf, wenn auch mindestens bis Ende November ohne Zuschauer. Wie finden Sie das?
Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir weiterhin unserem Beruf nachgehen und Fußball spielen dürfen. Dass wir vorerst ohne Zuschauer antreten, ist schade, aber in der aktuellen Situation nicht anders machbar. Eine Grundvoraussetzung war bei der Entscheidung aus meiner Sicht, dass wirklich alle Mannschaften ihren Trainings- und Spielbetrieb in vollem Umfang aufrechterhalten können. Wenn das gewährleistet ist, können wir alle die Fortsetzung des Spielbetriebs nur begrüßen.

Mit welchen Erwartungen gehen Sie in das Duell mit Rot-Weiss Essen?
An der Hafenstraße antreten zu dürfen, ist für uns alle ein Highlight – auch wenn die Fans natürlich sehr fehlen werden. Nach den positiven Ergebnissen der letzten Woche treten wir voller Selbstvertrauen in Essen an. Wir freuen uns riesig auf das Spiel.

Wie sieht es personell beim SV Rödinghausen aus?
Abwehrspieler Fynn Arkenberg musste gegen die Sportfreunde Lotte mit einer muskulären Verletzung ausgewechselt werden, steht uns gegen RWE sicher nicht zur Verfügung. Torhüter Alexander Sebald kann nach einem Kapselriss im Knie erst wieder leicht trainieren. Rechtsverteidiger Joerie Church und Angreifer Rick ten Voorde hatten mit Adduktorenproblemen zu kämpfen. Defensivspieler Sebastian Haut klagte über Knieprobleme und konnte seit Mitte September nicht mehr für uns spielen. Aber wie gesagt: Unser Kader ist breit und ausgeglichen genug, um trotz der Ausfälle eine schlagkräftige Mannschaft auf den Platz zu schicken. Das wollen wir auch in Essen beweisen.

SV Rödinghausen nach Holperstart im Aufwind

Aktueller Meister aus Ostwestfalen befindet sich nach Umbruch im Tabellenmittelfeld.

Mit dem aktuellen Meister der Regionalliga West bekommt es Rot-Weiss Essen am Mittwoch ab 19.30 Uhr zu tun. Der SV Rödinghausen war zum letzten Duell an der Hafenstraße im Februar (2:0 für den SVR) noch als Spitzenreiter angereist. Aktuell jedoch kämpfen die Ostwestfalen als Tabellenachter nach einem Umbruch im Tabellenmittelfeld um den Anschluss an das obere Drittel.

Die ersten Monate des Jahres 2020 waren für den SV Rödinghausen nicht nur wegen der Corona-Pandemie ereignisreich. Nach der Ankündigung des damaligen Tabellenführers, auf den möglichen Aufstieg in die 3. Liga verzichten zu wollen (als Grund nannte der Vereine vor allem die vorgegebenen Rahmenbedingungen wie eine Spielstätte mit einem Fassungsvermögen von mindestens 10.000 Plätzen), musste Geschäftsführer Alexander Müller mit seinem Team einen Umbruch vollziehen. Neben Erfolgstrainer Enrico Maaßen, der jetzt mit Spitzenreiter Borussia Dortmund U 23 zu den großen RWE-Konkurrenten um den Aufstieg zählt, verließen Leistungsträger wie Simon Engelmann, Felix Backszat (beide wechselten bekanntlich an die Hafenstraße), aber auch Franz Pfanne (BVB II), der in Essen ebanfalls noch bestens bekannte Torhüter Niclas Heimann (SSV Ulm 1846 Fußball), Omar Haktab Traoré (KFC Uerdingen 05) oder Linus Meyer (VSG Altglienicke) den Klub.

Als neuen Trainer verpflichtete der SV Rödinghausen, der vor knapp zehn Jahren noch in der Kreisliga A zu Hause war, den 42-jährigen Fußball-Lehrer Nils Drube. Dieser ist als Münsteraner zwar im Fußball-Westen zu Hause ist, in der Regionalliga West betrat er aber Neuland. Drube war zuvor viele Jahre im Nachwuchsbereich (bei Preußen Münster und Bayer 04 Leverkusen) tätig. Seine letzte Station war in der Saison 2018/2019 die Sportfreunde Lotte in der 3. Liga.

Der Start von Nils Drube mit dem SVR war alles andere als optimal. Zweimal verspielte Rödinghausen die Chance auf den DFB-Pokal. Der Meister der Regionalliga West schied zunächst im Halbfinale des Westfalenpokals gegen den Oberligisten RSV Meinerzhagen (4:6 nach Elfmeterschießen) aus. Danach ging auch das Entscheidungsspiel gegen Oberliga Westfalen-Meister SC Wiedenbrück (0:4) verloren. In der Liga gelang der erste Saisonsieg erst am 5. Spieltag (2:0 beim FC Wegberg-Beeck).

Zwar fuhr Rödinghausen nach dem Premieren-Dreier noch drei weitere Siege aus den nächsten sechs Spielen ein und befindet sich nach zuletzt drei Dreiern hintereinander im Aufwind. Um in die angestrebte Spitzengruppe vorzustoßen, müssen Drube und Co. aber eine längere Serie starten. Der Rückstand auf Tabellenführer Dortmund II (23 Punkte) beträgt sieben, der auf RWE (22) sechs Zähler. Immerhin: Nach dem jüngsten 4:2 gegen die Sportfreunde Lotte hat der SVR in Essen die Chance, zum ersten Mal in dieser Spielzeit drei Siege in Folge zu landen und damit weiter zu klettern.

Rödinghausen hat sich nach schwachem Start gefangen. (Foto: Endberg)

Ein Wiedersehen gibt es aus Essener Sicht heute mit Enzo Wirtz. Der 24-jährige Offensivspieler war im Sommer nach zwei Jahren an der Hafenstraße zum SV Rödinghausen gewechselt. Bei elf Einsätzen gelang Wirtz ein Tor.

SV RÖDINGHAUSEN
GEGRÜNDET 1970

Vereinsfarben: Grün-Weiß-Schwarz
Stadion: Häcker Wiehenstadion (2.489 Plätze)
Im Netz: www.svroedinghausen.de

Trainer: Nils Drube
Ältester Spieler: Flottmann, Daniel (36 Jahre)
Jüngster Spieler: Weber, Luis (18 Jahre)

Mitglieder: –

Letztes Aufeinandertreffen:
Rot-Weiss Essen - SV Rödinghausen 0:2

KADER

TOR	1	Schönwälder, Jan		
	27	Sebald, Alexander		
	31	Weber, Luis		
ABWEHR	6	Arkenberg, Fynn	39	Riemer, Jonathan
	2	Church, Joerie	37	Schuster, Mirko
	3	Flottmann, Daniel	18	Winkelmann, Henrik
	33	Langer, Angelo	22	Wolff, Julian
	34	Reithmeier, Tobias		
MITTELFELD	7	Buckmaier, Nico	11	Kurzen, Patrick
	17	Derflinger, Christian	10	Lee, Seung-won
	8	Haut, Sebastian	20	Wanner, Adrian
	29	Kunze, Lukas		
STURM	23	Ibrahim, Yassin	25	ten Voorde, Rick
	15	Mause, Jannik	9	Wirtz, Enzo
	19	Simakala, Ba-Muaka		

Heber belohnt Aufbäumen nach Rückstand

Last-Minute-Treffer beschert RWE wertvollen Zähler im Derby gegen Schalker U23.

Die Serie hält! Rot-Weiss Essen bleibt auch nach dem 12. Spieltag in der Regionalliga West in dieser Saison unbesiegt. Im Revierderby bei der U23 des FC Schalke 04 (1:1) erkämpfte sich das Team von Cheftrainer Christian Neidhart in einer intensiven und umkämpften Partie mit einem Last-Minute-Tor von Daniel Heber einen wichtigen Auswärtspunkt. Nach einem Eckball von Oguzhan Kefkir war der 26-jährige Innenverteidiger per Kopf zur Stelle. Erst kurz zuvor waren die Schalker im umgebauten Gelsenkirchener Parkstadion durch einen Treffer des eingewechselten Angreifers Matthew Hoppe (87.) 1:0 in Führung gegangen.

Die Tabellenführung büßten die Rot-Weissen allerdings durch das Unentschieden ein. Neuer Spitzenreiter ist die U23 von Borussia Dortmund (23 Zähler) nach dem 2:1 (2:0) im Topspiel bei Fortuna Köln. Die Essener liegen mit einem Punkt Rückstand dahinter.

Gegenüber dem 3:0-Heimerfolg gegen Rot-Weiß Oberhausen hatte RWE-Cheftrainer Neidhart seine Anfangsformation nur auf einer Position verändert. Für Linksverteidiger Kevin Grund (Probleme im Hüftbeuger) rückte Felix Herzenbruch in die Startelf. Die Mittelfeldspieler Amara Condé (private Gründe) und Felix Backszat (Kniereizung) mussten passen. Die U 23 des FC Schalke 04 konnte auf einige Profi-Verstärkungen zurückgreifen. Neben den regelmäßig in der zweiten Mannschaft eingesetzten Münir Levent Mercan (früher selbst für RWE am Ball) und Nick Tataigue standen auch Offensivspieler Nassim Boujellab und mit Angreifer Ahmed Kutucu ein weiterer Ex-Essener in der Startformation. Boujellab und Kutucu blieben jedoch blass und wurden beide nach einer guten Stunde ausgewechselt.

RWE war sofort hellwach und kam durch Torjäger Simon Engelmann zur ersten Großchance. Nach einer zu kurz geratenen Kopfballrückgabe von Florian Flick tauchte der 31-jährige Mittelstürmer alleine vor S04-Schlussmann Michael Zadach auf. Sein Lupfer flog allerdings über das Schalker Gehäuse (2.). Später hatte „Engel“ Pech, als sein Distanzschuss gegen den rechten Pfosten klatschte. Weitere gute Möglichkeiten konnten Isaiah Young und Oguzhan Kefkir für die deutlich überlegenen Rot-Weissen nicht verwerten.

In der zweiten Halbzeit neutralisierten sich dagegen beide Mannschaften über weite Strecken, Torchancen waren eher Mangelware. Die größte Möglichkeit zur Essener Führung hatte in dieser Phase Kapitän Marco Kehl-Gomez, der nach einer Flanke von Oguzhan Kefkir freistehend vor Zadach auftauchte. Sein Kopfball flog aber am Schalker Kasten vorbei.

In der Schlussphase wurde es dramatisch. Nach einem eher harmlosen Zweikampf zwischen Daniel Heber und dem Schalker Brooklyn Kevin Ezeh entschied Schiedsrichter Markus Wollenweber (Mönchengladbach) überraschend auf Freistoß für die Gastgeber und noch überraschender auf „Gelb“ für Heber. Der Freistoß blieb nicht ohne Folgen. Nachdem RWE-Torhüter Daniel Davari den Ball zunächst noch aus dem Getümmel abwehren konnte, war er beim Abstauber des Schalker „Jokers“ Matthey Hoppe (87.) machtlos. Plötzlich führten die Gastgeber, die zuvor nur sehr selten gefährlich vor dem RWE-Tor aufgetaucht waren.

Nach dem Rückstand erhöhten die Rot-Weissen jedoch sofort die Schlagzahl und brachten die „Knappen“ durch aggressives Nachsetzen in Schwierigkeiten. So musste Zadach schon sein ganzes Können aufbieten, um einen Schuss des eingewechselten Marcel Platzek abzuwehren. Es folgte eine Serie von Eckbällen, die „Königsblauen“ konnten sich nicht mehr befreien. Mit der letzten Aktion des Spiels war es schließlich Daniel Heber, der mit seinem Kopfball nach einer Kefkir-Ecke für den verdienten Ausgleich sorgte. Wie schon in der Partie beim Tabellenführer Borussia Dortmund U 23 (ebenfalls 1:1 nach spätem Rückstand) bewies RWE Moral und konnte noch einen Punkt in der letzten Sekunde verbuchen.

„Der Ausgleich war mehr als verdient“, fasste Trainer Christian Neidhart zusammen. „Es hat mir imponiert, dass die Jungs nach dem Rückstand sofort den Hebel umgelegt und alles nach vorne geworfen haben.“

Gleich klingelt es im Schalker Kasten: Daniel Davari und Heber warten auf die Kefkir-Ecke. (Fotos: Endberg)

Jubiläum 75 Jahre
XXXLutz
KRÖGER
Beim Preis die Nr.1
in **allen** Abteilungen
bis zu 40%
1) + O)
Sofort verfügbar! 40% Ohne Wenn und Aber!
Artikel mit **diesem** Label
Jetzt:
Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, Team 7 und Stokke
auf alle
- Polstermöbel
- Wohnwände
- Speisezimmer
- Gartenmöbel
- Couchtische
- Schlafsofas
- Leuchten
- Teppiche
- Babymöbel

auch auf große Marken
10%
2) + O)
zusätzlich
MwSt. Vorteil V)
Jubiläumsrabatt erhöht!
XXXLutz KRÖGER **XXXLutz Essen** | Hans-Böckler-Straße 80 | 45127 Essen | Tel. (030) 25549220-0 |
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 10.00–19.00 Uhr, Fr.–Sa. 10.00-20.00 Uhr | essen@xxxlutz.de
Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg.
XXXLutz MEIN MÖBELHAUS.
1) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel. Soweit anwendbar, nur mit dem „10 %-Extrarabatt“ kombinierbar, keine weiteren Konditionen möglich. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Keine Barauszahlung. Gültig bis mindestens 14.11.2020. 2) Gültig bei Neuaufträgen auf alle Polstermöbel, Wohnwände, Speisezimmer, Gartenmöbel, Couchtische, Schlafsofas, Leuchten, Teppiche und Babymöbel. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, Team 7 und Stokke. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Keine Barauszahlung. Gültig bis mindestens 14.11.2020. V) Seit dem 01.07.2020 wurde die Mehrwertsteuer von 19 % auf 16 % gesenkt. Diese Senkung geben wir im Rahmen der Erhöhung unseres Jubiläumsrabattes von 7,5 % auf 10 % an unsere Kunden weiter. O) Aktionen und Aktionsbedingungen sowie weitere Informationen finden Sie unter xxxlutz.de/aktionsbedingungen. Artikel im Online Shop werden im Aktionszeitraum bereits reduziert angezeigt, bei Gutscheinen erst nach Eingabe des Aktionscodes.

„Ich brauche Tradition und Arbeitermentalität“

Ein Löwe an der Hafenstraße: Neuzugang Felix Weber im Porträt.

RWE hat einen Neuen im Bunde: Einen „Original-Bayer“, 185 Zentimeter, kantig, Innenverteidiger. 16 lange Jahre kickte er für den TSV 1860 München und führte die „Löwen“ lange Zeit als Kapitän aufs Feld. Von nun an ackert er für Rot-Weiss Essen. Willkommen im Pott und Servus Felix Weber!

Willkommen an der Hafenstraße! Felix Weber steht auf Traditionsvereine. (Foto: RWE/Poerting)

Hoch oben fühlt sich Felix Weber wohl. Mit den Alpen angrenzend an die hauseigene Fußmatte, ist Essens Neuzugang im bayrischen Ohlstadt, einer 3200-Seelen-Gemeinde zwischen München und Garmisch-Partenkirchen, geboren und aufgewachsen. Die meisten seiner 25 Lebensjahre verbrachte Weber dort, wo andere Urlaub machen, aber für ihn vor allem dort, wo seine Familie, Eltern, die beiden Geschwister und der engste Freundeskreis bis heute leben. „Ich bin ein Dorfkind“, beschreibt sich Weber selbst.

Zur Schule ging Weber in den Nachbarort, zum Kicken blieb er vorerst in Ohlstadt. Im Dorfverein, dem SV, trat Weber als damals Dreijähriger das erste Mal gegen die Pille. „Mein Papa war ewig 1. Vorsitzender, mein älterer Bruder ist Trainer im Nachbarort. Wir sind schon eine Fußballer-Familie“, erzählt er.

„Für die Bayern hab‘ ich nix über.“

Insgesamt sechs Jahre kickte Weber in seinem Heimatverein. „In der E-Jugend haben wir damals bei einem Turnier teilgenommen – mit Mannschaften aus ganz Oberbayern, das ist jedes Jahr ein Riesending da unten. Für so einen Dorfverein waren wir damals echt nicht schlecht.“ Erst in der vorletzten Runde mussten sich Weber und sein Team mit 0:3 geschlagen geben. Der Gegner? Die Löwen vom TSV 1860 München, bei denen der damals Neunjährige Eindruck hinterließ. Es klopfte in der Folge an der Wohnungstür der Webers. 1860 lud den Spross der Familie zum Probetraining ein. Alleine war man mit der Offerte damals allerdings nicht. Auch der FC Bayern wurde im Rahmen des Jugend-Turniers auf den jungen Weber aufmerksam. Zwei Klubs, zwei Angebote. „Ich konnte es mir damals aussuchen. Die Entscheidung hätte dem Neunjährigen leichter wohl kaum fallen können. „Ich war als Kind schon immer 60-Fan. Die wollten mich haben, da kam Bayern nicht in Frage. Für die hab‘ ich nix über.“ Ein Schritt, den Weber niemals bereute.

„Meine Eltern haben mich immer unterstützt.“ Auch der Opa hat seinen Enkel regelmäßig von der Schule abgeholt und zum Training in die bayrische Landeshauptstadt gefahren. „Einer aus meinem Jahrgang bei 1860 kam aus der Ecke bei mir. Da konnten sich unsere Familien mit der Fahrerei abwechseln.“ Weniger geändert hat sich in Sachen Lernerei, erinnert sich Weber. „Da war nicht so viel mit. Wir hatten das Mathebuch auf den Fahrten zwar immer aufgeschlagen, sind nach ein paar Minuten im Auto aber immer weggenickt.“

„Profi werden musste ich nie.“

Als Neunjähriger von der E-Jugend an, empfahl sich Weber Jahr für Jahr für den nächsthöheren Jahrgang, war bereits in mehreren Nachwuchsklassen Kapitän seiner Mannschaft sowie Jugend-Nationalspieler und spielte in der A-Jugend-Bundesliga gegen Gnabry, Kimmich oder Werner. Das Profidebüt für 1860 war eine Frage der Zeit. „Zwingend Profi werden musste ich aber nie. Ich habe nie Gas gegeben weil ich Druck hatte. Ich habe immer Gas gegeben, weil ich einfach Bock hatte.“

In der U17 fing Weber parallel zum Junioren-Fußballgeschäft eine Ausbildung als Bürokaufmann an, in Ohlstadt, im Betrieb des Onkels. „Ich wollte was anderes in der Hand haben.“ Der Preis: 6 Uhr aufstehen, 7 Uhr auf der Arbeit, anschließend Training, 22 Uhr daheim. Täglich. Auch wenn Malochen nicht unbedingt zum Wortschatz eines Urbayern wie Weber zählen dürfte, verkörpern tut er es zu 100 Prozent. Weber hängt sich rein, ein Typ Mensch, auf den man sich verlassen kann, ein Mitspieler, den man sich in der eigenen Mannschaft wünscht.

16 Jahre lang sah man das auch so beim TSV. 240 Mal lief Weber ab der U17 für seine Löwen auf, ein letztes Mal am 4. Juli dieses Jahres. Den Vertrag ließ man auslaufen. „Die letzten Monate waren keine einfache Zeit. Du spielst 16 Jahre für deinen Verein, bist in deiner Heimat. Da ist es schon schwer sich was anderes vorzustellen.“

„Mit Vereinen wie Wolfsburg kann ich nichts anfangen.“

Felix Weber ist definitiv kein Spieler für jeden Klub. Besser: nicht jeder Klub ist einer für Felix Weber. Er ist traditionsverbunden – ein Fußballer, der im richtigen Umfeld Bock hat und seine ganze Klasse zeigen kann. „Ich brauche Tradition und eine Arbeitermentalität, die zu mir passt. Ohne funktioniert es nicht. Mit Vereinen wie Wolfsburg oder so kann ich nichts anfangen.“
Anders mit den Rot-Weissen von der Hafenstraße. Als RWE-Sportdirektor Nowak beim Innenverteidiger zum ersten Mal durchklingelte, war dieser gerade im Urlaub. „Wir haben ausgemacht, dass ich mir erstmal die Stadt anschaue. Das erste was ich von Essen dann gesehen habe war das Stadion zum DFB-Pokal gegen Bielefeld.“ Guter Einstand.

Nach den darauffolgenden Tagen im Mannschaftstraining war für den Bayer die Sache fix. „Hier will ich bleiben. Mit diesem Umfeld, dem Gelände, dem Trainingsniveau. Mir war schnell klar: Hier geht was!“

Dass der Neuzugang hier seit der E-Jugend erstmals wieder „Der Neue“ ist und sich durchsetzen muss, sieht er selbst als Ansporn: „Jeder will auf dem Platz stehen, das ist bei mir genauso. Ich bin ein Arbeiter und gebe Gas im Training!“ Die Kapitänsbinde ist Weber dabei nicht wichtig. „Das war es nie für mich. Ein Führungsspieler bin ich wegen meines Charakters und nicht wegen der Binde.“ Weber verstellt sich nicht, um seinem Umfeld zu gefallen. Er redet Tacheles und zeigt klare Kante. So auch beim gemeinsamen Ziel mit Rot-Weiss. „Ich finde es gut, wenn man das Ziel Aufstieg klar ausspricht. Der Verein gehört hoch, das ist Fakt. Warum sollte man da rumeiern!?“

Für das Foto-Shooting zur neuen Hafenstreetwear-Reihe bekam Weber bereits Gelegenheit, ein bisschen mehr von seiner neuen Wahlheimat kennenzulernen. „Essen ist jetzt nicht unbedingt wie Bayern, hat aber auch seine verdammt schönen Ecken!“ Essener Hügel statt bayrische Alpen, doch hoch oben stehen, will Weber auch hier. Wenn nicht auf 1500 Metern, dann an der Tabellenspitze.

Weber ist hier, um mit RWE aufzusteigen: „Der Verein gehört hoch, das ist Fakt.“ (Fotos: Endberg)

Felix Weber macht auch in der Hafenstreetwear eine gute Figur.

Und sonst?

Namen und Notizen aus der Regionalliga West.

Regionalliga West: Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen hat für die von fehlenden Zuschauereinnahmen betroffenen Viertligisten im Sport ein 15-Millionen-Euro-Notprogramm aufgelegt. Die zusätzlichen Mittel sollen den auf Ticketverkäufe angewiesenen Mannschaften dabei helfen, finanziell bedingte Abmeldungen vom Spielbetrieb zu umgehen und trotz leerer Sportanlagen oder -hallen die jeweilige Ligazugehörigkeit aufrecht zu erhalten. Beim Fußball würde die Regionalliga West davon profitieren. Die neuen Hilfsgelder werden ab einem Einnahmeausfall von 2.500 Euro ohne Steuern ausgezahlt und sind auf 60 Prozent des ermittelten Nettobetrags begrenzt. Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen: „Da es pandemiebedingt erforderlich war und ist, auf die Anwesenheit von Zuschauern und Fans verzichten zu müssen, entgehen vielen Vereinen in den vierten Ligen unseres Sportlandes fest eingeplante Einnahmen. Mit dem neuen Sondertopf wollen wir gerade den Vereinen unbürokratisch zu Seite stehen, die nicht von den Hilfen des Bundes profitieren können." Das Unterstützungsprogramm des Bundes nehme nur die Vereine von der ersten bis zur dritten Liga in den Blick.

Rot-Weiss Essen: Die Auslosungen für die zweite Runde im DFB-Pokal der Männer und für das Achtelfinale im DFB-Pokal der Frauen finden am Sonntag, 8. November, ab 18.30 Uhr im Rahmen der ARD-Sportschau statt. Das gab der Deutsche Fußball-Bund (DFB) bekannt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird die Auslosung im Studio in Köln und nicht im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund durchgeführt. Ziehungsleiter ist DFB-Vizepräsident Peter Frymuth (Düsseldorf). Moderiert wird die Sendung von Alexander Bommes. Mit im Lostopf wird auch der West-Regionalligist Rot-Weiss Essen nach dem 1:0-Coup in der ersten Runde gegen den Bundesliga-Aufsteiger Arminia Bielefeld sein. Die zweite Runde, in der RWE auf jeden Fall erneut ein Heimspiel gegen einen Erst- oder Zweitligisten zugelost bekommen wird, ist für den 22./23. Dezember angesetzt. Im DFB-Pokal der Frauen findet das Achtelfinale bereits am 5./6. Dezember statt.

Rot-Weiss Essen: West-Regionalligist Rot-Weiss Essen hat seine Pflichtaufgabe in der ersten Runde des Niederrheinpokals souverän gelöst. Obwohl RWE-Cheftrainer Christian Neidhart im Vergleich zum 3:0-Derbysieg in der Liga gegen Rot-Weiß Oberhausen ein auf allen elf Positionen verändertes Team aufgeboten hatte, setzte sich der Titelverteidiger beim Landesligisten SV 09/35 Wermelskirchen souverän 5:0 (1:0) durch. Angreifer Marcel Platzek brachte den Favoriten kurz vor der Pause 1:0 in Führung. In der zweiten Halbzeit bauten Neuzugang Felix Schlüsselburg (2), erneut Platzek und Joshua Endres den Vorsprung aus.

Rot-Weiss Essen: Kaum zu glauben, aber wahr: Seit der Einführung der Regionalliga West in ihrer aktuellen Form (ab der Saison 2012/2013) trat Rot-Weiss Essen jetzt zum siebten Mal bei der U 23 des FC Schalke 04 an – und kam zu siebten Mal nicht über ein Remis hinaus. Dreimal endete das Revierduell torlos, viermal 1:1. Dass es diesmal überhaupt zu einem Punktgewinn reichte, hatte der Titelaspirant aus Essen vor allem Innenverteidiger Daniel Heber (26) zu verdanken, der in der vierten Minute der Nachspielzeit nach einem Eckball von Oguzhan Kefkir per Kopf zur Stelle war und die Rot-Weissen damit vor der ersten Saison-Niederlage bewahrte. Erst wenige Minuten zuvor hatte „Joker" Matthew Hoppe die Schalker in Führung gebracht. „Ich bin immer bei Standardsituationen mit vorne und oft auf dem kurzen Pfosten", wollte der frühere Oberhausener kein großes Aufheben um sein erstes Saisontor machen.

SC Wiedenbrück: West-Regionalligist SC Wiedenbrück hat die Zusammenarbeit mit Cheftrainer Daniel Brinkmann vorzeitig um weitere zwei Jahre verlängert. Der 34-jährige Ex-Profi, der in seiner aktiven Karriere 15 Erst- und 142

Beim 3:3 gegen Wiedenbrück zwei Mal erfolgreich: Sven Kreyer, hier im Duell mit Daniel Heber.

Auch das noch …

Weitere Nachrichten von den Plätzen.

Wieder ein herber Rückschlag im Abstiegskampf: Der SV Lippstadt verliert mit 2:1 gegen Wegberg-Beeck. (Fotos: Endberg)

Zweitligaspiele absolviert hatte, ist bei den Ostwestfalen seit Januar im Amt. Brinkmann betreute den SCW nach der Trennung von Vorgänger Björn Mehnert (jetzt beim Ligakonkurrenten Rot Weiss Ahlen tätig) bislang in 13 Ligaspielen, schaffte den Aufstieg in die Regionalliga West. Außerdem führte er den SC Wiedenbrück in den DFB-Pokal, scheiterte dort jedoch an seinem Ex-Klub SC Paderborn 07 (0:5) in der ersten Hauptrunde.

Alemannia Aachen: Beim West-Regionalligisten Alemannia Aachen stehen einige zuletzt angeschlagene Spieler wieder im Kader. Rechtsverteidiger Nils Blumberg, der zuletzt in einen Autounfall verwickelt war und dabei ein Schleudertrauma erlitten hatte, geht es wieder besser. Blumberg kam im Sommer vom Drittliga-Absteiger Chemnitzer FC nach Aachen und entwickelte sich prompt zum Stammspieler. Auch die Mittelfeldspieler Kai Bösing und Steven Rakk stehen Aachens Cheftrainer Stefan Vollmerhausen ab sofort wieder zur Verfügung. Bösing hatte mit Knieproblemen zu kämpfen und Rakk musste zuletzt wegen einer Adduktorenverletzung eine Pause einlegen.

Sportfreunde Lotte: West-Regionalligist Sportfreunde Lotte hat sich die Dienste von Mittelfeldspieler Massih Wassey gesichert. Der 32-jährige Kanadier, der sich bereits seit einigen Wochen im Probetraining der Tecklenburger vorgestellt hatte, spielte zuletzt für die U23 des SC Paderborn 07 und kann auf eine große Erfahrung aus mehr als 200 Regionalliga- sowie fast 30 Drittligapartien zurückgreifen. Sportfreunde-Cheftrainerin Imke Wübbenhorst freut sich sehr über die Verpflichtung, weil ihr nun neben Timo Brauer und Dino Bajric ein dritter gelernter Mittelfeldspieler zur Verfügung steht. „Massih bringt eine individuelle Qualität mit und hat sich ab dem ersten Tag an super ins Team integriert", sagt die 31-Jährige. In der Partie beim SV Rödinghausen (2:4) gehörte Wassey auf Anhieb zur Startformation der Sportfreunde.

VfB Homberg: Sunay Acar, Trainer beim VfB Homberg in der Regionalliga West, muss in den nächsten Wochen ohne Innenverteidiger Mohamed Redjeb planen. Der 25-Jährige hatte sich im Training einen Kniescheibenbruch zugezogen. „Die Verletzung wird konservativ behandelt", sagt Acar. „Ich gehe von sechs bis acht Wochen Pause aus." Neben Redjeb stehen auch Defensivspieler Metin Kücükarslan (Schambein-Entzündung), Innenverteidiger Justin Walker (Muskelfaserriss), Mittelstürmer Alexandros Armen (Kreuzbandriss) sowie Angreifer Said Harouz (Leistenprobleme) in Rödinghausen nicht zur Verfügung.

Rot-Weiß Oberhausen: RWO erkämpfte beim 3:3 (0:1) gegen den SC Wiedenbrück nach drei Rückständen zumindest noch einen Punkt. Phil Beckhoff (15.), Xhuljo Tabaku (57.) und Pierre Fassnacht (83., Eigentor) legten jeweils für die Gäste aus Ostwestfalen vor. Die beiden „Joker" Shaibou Oubeyapwa (53.) und Sven Kreyer (72./88.) glichen jeweils aus.

Lippstadt: Einen herben Rückschlag im Abstiegskampf musste der SV Lippstadt 08 beim 1:2 (1:0) gegen Aufsteiger FC Wegberg-Beeck hinnehmen. Dabei führten die Hausherren nach einem Tor von Gerrit Kaiser (32.) bis vier Minuten vor dem Ende der regulären Spielzeit noch 1:0. In der Schlussphase wendeten jedoch Shpend Hasani (86.) und Marvin Brauweiler (90.+3) noch das Blatt. Wegberg-Beeck ist seit vier Spieltagen ungeschlagen, gewann zuletzt zweimal in Folge und rangiert drei Punkte vor der Gefahrenzone.

Corona-bedingte Spielausfälle: Die ebenfalls für Samstag angesetzte Partie zwischen Aufsteiger SV Straelen und Alemannia Aachen wurde kurzfristig abgesetzt, weil bei der Heimmannschaft eine Infektion mit dem Coronavirus bekannt geworden war. Für die Aachener, die erst sieben Partien bestreiten konnten, war es bereits der siebte corona-bedingte Spielausfall. Das Heimspiel der U 23 von Borussia Mönchengladbach gegen den Bonner SC war schon zuvor wegen einer Infektion bei der Borussia auf Mittwoch, 16. Dezember, 19.30 Uhr, verschoben worden.

Das Corona-Virus beeinträchtigt auch weiterhin den Spielbetrieb in der Regionalliga West.

Daniel Davari
Position: Torwart
Geburtsdatum: 06.01.1988
Nationalität: iranisch
Einsätze: 10
Gelbe /Rote Karten: 1/0
Tore: -

Felix Herzenbruch
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 08.08.1992
Nationalität: deutsch
Einsätze: 3
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

Felix Backszat
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 13.09.1989
Nationalität: deutsch
Einsätze: 6
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

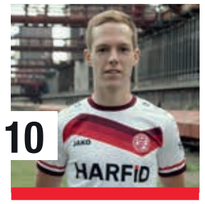
Marco Kehl-Gomez
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 01.05.1992
Nationalität: schweizerisch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 3

Dennis Grote
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 09.08.1986
Nationalität: deutsch
Einsätze: 9
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 1

Kevin Grund
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 14.08.1987
Nationalität: deutsch
Einsätze: 8
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: 6

Cedric Harenbrock
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 19.04.1998
Nationalität: deutsch
Einsätze: 4
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: 2

Marcel Platzek
Position: Sturm
Geburtsdatum: 21.05.1990
Nationalität: deutsch
Einsätze: 7
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 1

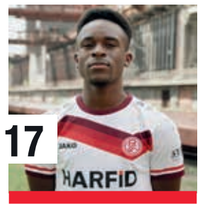


Jan-Lucas Dorow
Position: Sturm
Geburtsdatum: 26.04.1993
Nationalität: deutsch
Einsätze: 5
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

Simon Engelmann
Position: Sturm
Geburtsdatum: 22.03.1989
Nationalität: deutsch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: 1/0
Tore: 6

Daniel Heber
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 04.07.1994
Nationalität: deutsch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 1

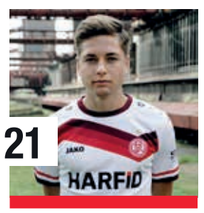
Felix Weber
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 18.01.1995
Nationalität: deutsch
Einsätze: 1
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -



Noel Futkeu
Position: Sturm
Geburtsdatum: 06.12.2002
Nationalität: deutsch
Einsätze: 2
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

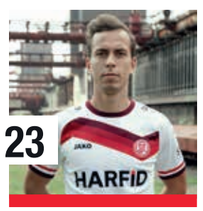
Amara Condé
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 06.01.1997
Nationalität: deutsch
Einsätze: 8
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 1

Felix Schlüsselburg
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 05.05.2001
Nationalität: deutsch
Einsätze: 1
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: 2



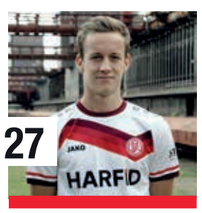
Sandro Plechaty
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 24.08.1997
Nationalität: deutsch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: -

Jakob Golz
Position: Torwart
Geburtsdatum: 16.08.1998
Nationalität: deutsch
Einsätze: -
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -



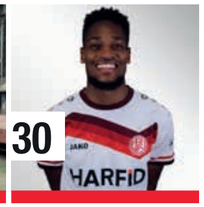
Maximilian Pronichev
Position: Sturm
Geburtsdatum: 17.11.1997
Nationalität: russisch
Einsätze: 1
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

Alexander Hahn
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 20.01.1993
Nationalität: deutsch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

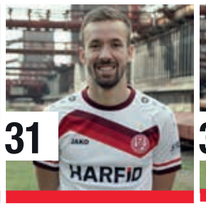


Jonas Behounek
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 17.05.1998
Nationalität: deutsch
Einsätze: 2
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -

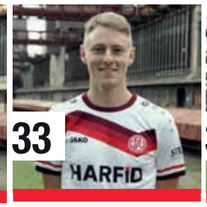
Jan Neuwirt
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 18.01.1998
Nationalität: deutsch
Einsätze: 1
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -



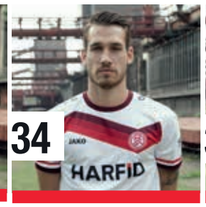
Isaiah Young
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 30.03.1998
Nationalität: us-amerikanisch
Einsätze: 4
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -



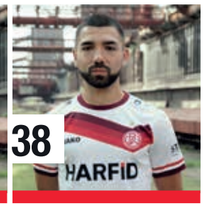
David Sauerland
Position: Abwehr
Geburtsdatum: 28.06.1997
Nationalität: deutsch
Einsätze: -
Gelbe/Rote Karten: -
Tore: -



Joshua Endres
Position: Sturm
Geburtsdatum: 22.03.1997
Nationalität: deutsch
Einsätze: 9
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: -



Jonas Hildebrandt
Position: Mittelfeld
Geburtsdatum: 08.12.1996
Nationalität: deutsch
Einsätze: 8
Gelbe/Rote Karten: 1/0
Tore: -



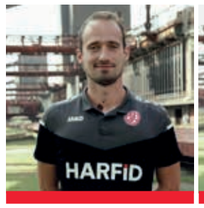
Oguzhan Kefkir
Position: Sturm
Geburtsdatum: 27.08.1991
Nationalität: deutsch
Einsätze: 10
Gelbe/Rote Karten: 2/0
Tore: 1

Christian Neidhart
Position: Chef-Trainer
Geburtsdatum: 01.10.1968
Nationalität: deutsch

ROT-WEISS ESSEN
GEGRÜNDET AM 1. FEBRUAR 1907

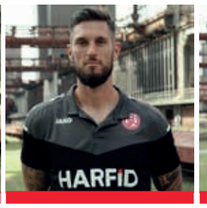
Vereinsfarben: Rot-Weiss
Stadion: Stadion Essen (20.650 Plätze)
Ältester Spieler: Dennis Grote (34 Jahre)
Jüngster Spieler: Noel Futkeu (17 Jahre)

Bester Torschütze 2019/20:
Oguzhan Kefkir (7 Tore)

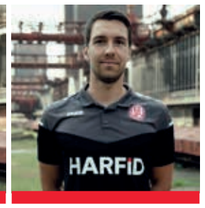


Lars Fleischer
Position: Co-Trainer
Geburtsdatum: 25.09.1994
Nationalität: deutsch

Carsten Wolters
Position: Co-Trainer
Geburtsdatum: 25.07.1969
Nationalität: deutsch



Manuel Lenz
Position: Torwart-Trainer
Geburtsdatum: 23.10.1984
Nationalität: deutsch



Max von Gehlen
Position: Reha-Trainer
Geburtsdatum: 08.11.1993
Nationalität: deutsch

Sven Linnemann
Position: Athletik-Trainer
Geburtsdatum: 12.07.1975
Nationalität: deutsch

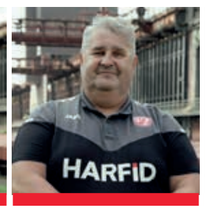
Alexander Dolls
Position: Physiotherapeut
Geburtsdatum: 06.11.1993
Nationalität: deutsch

Patrick Nonnhoff
Position: Mannschaftsarzt
Geburtsdatum: –
Nationalität: deutsch

Dr. Michael Masrour
Position: Mannschaftsarzt
Geburtsdatum: –
Nationalität: deutsch

Dr. Markus Faghih
Position:Mannschaftsarzt
Geburtsdatum: 21.07.1968
Nationalität: deutsch

Dr. Martin Zühlke
Position: Mannschaftsarzt
Geburtsdatum: 27.02.1963
Nationalität: deutsch



Peter Sommer
Position: Betreuer
Geburtsdatum: 01.05.1963
Nationalität: deutsch

Kai Beckmeier
Position: Betreuer
Geburtsdatum: 23.02.1970
Nationalität: deutsch

Die aktuellen Zahlen in der Regionalliga West

Tabelle der Regionalliga West zum 11. Spieltag.

Platz		Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-VH	Differenz	Punkte
1.		Borussia Dortmund II	9	7	2	0	22:7	15	23
2.		Rot-Weiss Essen	10	6	4	0	17:6	11	22
3.		SC Preußen Münster	10	6	2	2	18:9	9	20
4.		Fortuna Düsseldorf II	9	5	3	1	21:5	16	18
5.		SC Fortuna Köln	10	5	3	2	22:13	9	18
6.		1. FC Köln II	11	4	5	2	16:12	4	17
7.		FC Schalke 04 II	12	4	5	3	12:8	4	17
8.		SV Rödinghausen	11	4	4	3	15:12	3	16
9.		Borussia Mönchengladbach II	9	4	2	3	17:12	5	14
10.		Alemannia Aachen	7	4	2	1	8:5	3	14
11.		SC Wiedenbrück	10	2	6	2	17:18	-1	12
12.		FC Wegberg-Beeck	11	3	3	5	12:15	-3	12
13.		Wuppertaler SV	10	3	3	4	13:17	-4	12
14.		Rot-Weiß Oberhausen	12	2	5	5	12:21	-9	11
15.		SV Straelen	9	2	4	3	10:13	-3	10
16.		SV Lippstadt	10	1	6	3	9:12	-3	9
17.		VfL Sportfreunde Lotte	11	2	3	6	13:27	-14	9
18.		Bonner SC	10	2	2	6	10:18	-8	8
19.		SV Bergisch Gladbach 09	10	1	4	5	9:16	-7	7
20.		VfB Homberg	10	2	1	7	8:21	-13	7
21.		Rot Weiss Ahlen	11	1	3	7	13:27	-14	6

Torschützenliste

Regionalliga West nach dem 16. Oktober:

7 Tore:
Taylan Duman (Borussia Dortmund U 23)

6 Tore:
Steffen Tigges (Borussia Dortmund U 23)
Simon Engelmann (Rot-Weiss Essen)
Phil Beckhoff (SC Wiedenbrück)

5 Tore:
Hamza Salman (SC Fortuna Köln)

4 Tore:
Hamdi Dahmani (Alemannia Aachen)
Serhat Koruk (SV Bergisch Gladbach 09)
Timo Bornemann (Fortuna Düsseldorf U 23)
Kevin Hagemann (Fortuna Düsseldorf U 23)
Steffen Meuer (Fortuna Düsseldorf U 23)
Florian Dietz (1. FC Köln U 21)
Leon Demaj (Sportfreunde Lotte)
Sven Kreyer (Rot-Weiß Oberhausen)
Marco Königs (Wuppertaler SV)
Gianluca Marzullo (Wuppertaler SV)

3 Tore:
Burak Gencal (Bonner SC)
Marco Kehl-Gomez (Rot-Weiss Essen)
Vincent Geimer (1. FC Köln U 21)
Tim Lemperle (1. FC Köln U 21)
Julian Günther-Schmidt (SC Fortuna Köln)
Mike Owusu (SC Fortuna Köln)
Roman Prokoph (SC Fortuna Köln)
Gerrit Kaiser (SV Lippstadt 08)
Julian Schauerte (SC Preußen Münster)
Simon Scherder (SC Preußen Münster)
Yassin Ibrahim (SV Rödinghausen)
Aaram Abdelkarim (SV Straelen)
Marvin Brauweiler (FC Wegberg-Beeck)
Shpend Hasani (FC Wegberg-Beeck)

Hinrunden-Spielplan der Regionalliga West 2020/21

01. Spieltag: 4./5./6. September		Hin	Rück
SV Rödinghausen – Preußen Münster	Fr.	1:1	-:-
Alemannia Aachen – Borussia Dortmund II	Sa.	0:1	-:-
Rot-Weiss Essen – SC Wiedenbrück	Sa.	1:1	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Fortuna Köln	Sa.	0:2	-:-
SV Straelen – Fortuna Düsseldorf II	Sa.	1:1	-:-
VfB Homberg – SV Lippstadt 08	Sa.	0:2	-:-
Wuppertaler SV – Rot Weiss Ahlen	Sa.	1:2	-:-
Sportfreunde Lotte – Bonner SC	12.9.	2:2	-:-
FC Schalke 04 II – Bor. Mönchengladbach II	6.10.	0:1	-:-
FC Wegberg-Beeck – Rot-Weiß Oberhausen	14.10.	2:3	-:-
Spielfrei: 1. FC Köln II			

02. Spieltag: 12. September		Hin	Rück
Borussia Dortmund II – 1. FC Köln II	Sa.	2:1	-:-
Bor. Mönchengladbach II – SV Rödinghausen	Sa.	2:0	-:-
Fortuna Düsseldorf II –VfB Homberg	Sa.	4:0	-:-
Fortuna Köln – SV Straelen	Sa.	3:0	-:-
Rot Weiss Ahlen – Alemannia Aachen	Sa.	0:1	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – FC Schalke 04 II	Sa.	0:0	-:-
SV Lippstadt 08 – Wuppertaler SV	Sa.	2:2	-:-
Preußen Münster – SV Bergisch Gladbach 09	So.	4:0	-:-
SC Wiedenbrück – FC Wegberg-Beeck	6.10.	0:0	-:-
Bonner SC – Rot-Weiss Essen	6.10.	2:2	-:-
Spielfrei: Sportfreunde Lotte			

03. Spieltag: 16. September		Hin	Rück
1. FC Köln II – Rot Weiss Ahlen	Mi.	1:1	-:-
FC Wegberg-Beeck – FC Schalke 04 II	Mi.	0:1	-:-
SC Wiedenbrück – Bonner SC	Mi.	2:1	-:-
Sportfreunde Lotte – Borussia Dortmund II	Mi.	0:2	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Bor. Mönchengladbach II	Mi.	1:1	-:-
SV Rödinghausen – Rot-Weiß Oberhausen	Mi.	0:0	-:-
SV Straelen – Preußen Münster	Mi.	1:2	-:-
VfB Homberg – Fortuna Köln	Mi.	1:3	-:-
Wuppertaler SV – Fortuna Düsseldorf II	Mi.	0:3	-:-
Alemannia Aachen – SV Lippstadt 08	6.10.	0:0	-:-
Spielfrei: Rot-Weiss Essen			

04. Spieltag: 19. September		Hin	Rück
Bonner SC – FC Wegberg-Beeck	Sa.	0:2	-:-
Bor. Mönchengladbach II – SV Straelen	Sa.	2:1	-:-
FC Schalke 04 II.– SV Rödinghausen	Sa.	2:0	-:-
Fortuna Köln – Wuppertaler SV	So.	3:2	-:-
Preußen Münster – VfB Homberg	Sa.	2:1	-:-
Rot Weiss Ahlen – Sportfreunde Lotte	Sa.	2:1	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	1:1	-:-
SV Lippstadt 08 – 1. FC Köln II	Sa.	1:1	-:-
Borussia Dortmund II – Rot-Weiss Essen	So.	1:1	-:-
Fortuna Düsseldorf II – Alemannia Aachen	abg.	-:-	-:-
Spielfrei: SC Wiedenbrück			

05. Spieltag: 23. September		Hin	Rück
1. FC Köln II – Fortuna Düsseldorf II	Mi.	0:0	-:-
FC Wegberg-Beeck – SV Rödinghausen	Mi.	0:2	-:-
Rot-Weiss Essen – Rot Weiss Ahlen	Mi.	3:2	-:-
SC Wiedenbrück – Borussia Dortmund II	Mi.	1:4	-:-
Sportfreunde Lotte – SV Lippstadt 08	Mi.	2:2	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – FC Schalke 04 II	Mi.	1:1	-:-
SV Straelen – Rot-Weiß Oberhausen	Mi.	1:1	-:-
VfB Homberg – Bor. Mönchengladbach II	Mi.	2:2	-:-
Wuppertaler SV – Preußen Münster	Mi.	1:1	-:-
Alemannia Aachen – Fortuna Köln	18.11	-:-	-:-
Spielfrei: Bonner SC			

06. Spieltag: 26. September		Hin	Rück
Bor. Mönchengladbach II – Wuppertaler SV	Sa.	5:1	-:-
FC Schalke 04 II – SV Straelen	Sa.	1:2	-:-
Fortuna Düsseldorf II – Sportfreunde Lotte	Sa.	6:0	-:-
Fortuna Köln – 1. FC Köln II	Sa.	1:1	-:-
Rot Weiss Ahlen – SC Wiedenbrück	Sa.	2:4	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – VfB Homberg	Sa.	0:1	-:-
SV Lippstadt 08 – Rot-Weiss Essen	Sa.	0:3	-:-
SV Rödinghausen – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	1:0	-:-
Borussia Dortmund II – Bonner SC	S0.	1:1	-:-
Preußen Münster – Alemannia Aachen	15.12	-:-	-:-
Spielfrei: FC Wegberg-Beeck			

07. Spieltag: 03. Oktober		Hin	Rück
Rot-Weiss Essen – Fortuna Düsseldorf II	Fr.	2:0	-:-
SC Wiedenbrück – SV Lippstadt 08	Fr.	0:0	-:-
1. FC Köln II – Preußen Münster	Sa.	1:0	-:-
Alemannia Aachen – Bor. Mönchengladbach II	Sa.	2:1	-:-
Bonner SC – Rot Weiss Ahlen	Sa.	3:2	-:-
FC Wegberg-Beeck – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	0:2	-:-
Sportfreunde Lotte – Fortuna Köln	Sa.	1:0	-:-
SV Straelen – SV Rödinghausen	Sa.	2:2	-:-
VfB Homberg – FC Schalke 04 II	Sa.	1:2	-:-
Wuppertaler SV – Rot-Weiß Oberhausen	Sa.	3:0	-:-
Spielfrei: Borussia Dortmund II			

08. Spieltag: 10. Oktober		Hin	Rück
Bor. Mönchengladbach II – 1. FC Köln II	Fr.	1:2	-:-
Alemannia Aachen – Rot-Weiß Oberhausen	Sa.	2:1	-:-
Borussia Dortmund II – FC Wegberg-Beeck	Sa.	3:2	-:-
FC Schalke 04 II – Wuppertaler SV	Sa.	1:2	-:-
Fortuna Düsseldorf II – SC Wiedenbrück	Sa.	1:1	-:-
Fortuna Köln – Rot-Weiss Essen	So.	1:1	-:-
Preußen Münster – Sportfreunde Lotte	Sa.	4:1	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – SV Straelen	Sa.	0:1	-:-
SV Lippstadt 08 – Bonner SC	Sa.	0:1	-:-
SV Rödinghausen – VfB Homberg	abg.	-:-	-:-
Spielfrei: Rot Weiss Ahlen			

09. Spieltag: 17. Oktober		Hin	Rück
Bonner SC – Fortuna Düsseldorf II	Sa.	0:2	-:-
Borussia Dortmund II – Rot Weiss Ahlen	Sa.	6:0	-:-
FC Wegberg-Beeck – SV Straelen	Sa.	1:1	-:-
Rot-Weiss Essen – Preußen Münster	So.	1:0	-:-
SC Wiedenbrück – Fortuna Köln	Sa.	4:4	-:-
Sportfreunde Lotte – Bor. Mönchengladbach II	Sa.	3:2	-:-
Wuppertaler SV – SV Rödinghausen	Sa.	0:0	-:-
1. FC Köln II – Rot-Weiß Oberhausen	So.	4:0	-:-
Alemannia Aachen – FC Schalke 04 II	So.	0:0	-:-
VfB Homberg – SV Bergisch Gladbach 09	18.11	-:-	-:-
Spielfrei: SV Lippstadt 08			

10. Spieltag: 21. Oktober		Hin	Rück
FC Schalke 04 II – 1. FC Köln II	Mi.	3:0	-:-
Fortuna Köln – Bonner SC	Mi.	4:1	-:-
Preußen Münster – SC Wiedenbrück	Mi.	2:1	-:-
Rot Weiss Ahlen – FC Wegberg-Beeck	Mi.	2:2	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – Sportfreunde Lotte	Mi.	3:1	-:-
SV Lippstadt 08 – Borussia Dortmund II	abg.	-:-	-:-
SV Rödinghausen – Alemannia Aachen	abg.	-:-	-:-
Bor. Mönchengladbach II – Rot-Weiss Essen	18.11	-:-	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Wuppertaler SV	16.12	-:-	-:-
SV Straelen – VfB Homberg	16.12	-:-	-:-
Spielfrei: Fortuna Düsseldorf II			

11. Spieltag: 24. Oktober		Hin	Rück
1. FC Köln II – SV Rödinghausen	Sa.	3:1	-:-
Alemannia Aachen – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	3:2	-:-
Bonner SC – Preußen Münster	Sa.	1:2	-:-
Rot Weiss Ahlen – SV Lippstadt 08	Sa.	1:1	-:-
Rot-Weiss Essen – Rot-Weiß Oberhausen	Sa.	3:0	-:-
Sportfreunde Lotte – FC Schalke 04 II	Sa.	0:0	-:-
FC Wegberg-Beeck – VfB Homberg	So.	1:0	-:-
Wuppertaler SV – SV Straelen	abg.	-:-	-:-
Borussia Dortmund II – Fortuna Düsseldorf II	abg.	-:-	-:-
SC Wiedenbrück – Bor. Mönchengladbach II	2.12	-:-	-:-
Spielfrei: Fortuna Köln			

12. Spieltag: 31. Oktober		Hin	Rück
FC Schalke 04 II – Rot-Weiss Essen	Sa.	1:1	-:-
Fortuna Düsseldorf II – Rot Weiss Ahlen	Sa.	4:1	-:-
Fortuna Köln – Borussia Dortmund II	Sa.	1:2	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – SC Wiedenbrück	Sa.	3:3	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – 1. FC Köln II	So.	2:2	-:-
SV Lippstadt 08 – FC Wegberg-Beeck	Sa.	1:2	-:-
SV Rödinghausen – Sportfreunde Lotte	Sa.	4:2	-:-
VfB Homberg – Wuppertaler SV	Sa.	2:1	-:-
SV Straelen – Alemannia Aachen	abg.	-:-	-:-
Bor. Mönchengladbach II – Bonner SC	16.12.	-:-	-:-
Spielfrei: Preußen Münster			

13. Spieltag: 04. November		Hin	Rück
1. FC Köln II – SV Straelen	Mi.	-:-	-:-
Alemannia Aachen – VfB Homberg	Mi.	-:-	-:-
Bonner SC – Rot-Weiß Oberhausen	Mi.	-:-	-:-
Borussia Dortmund II – Preußen Münster	Mi.	-:-	-:-
FC Wegberg-Beeck – Wuppertaler SV	Mi.	-:-	-:-
Rot Weiss Ahlen – Fortuna Köln	Mi.	-:-	-:-
Rot-Weiss Essen – SV Rödinghausen	Mi.	-:-	-:-
SC Wiedenbrück – FC Schalke 04 II	Mi.	-:-	-:-
Sportfreunde Lotte – SV Bergisch Gladbach 09	Mi.	-:-	-:-
SV Lippstadt 08 – Fortuna Düsseldorf II	Mi.	-:-	-:-
Spielfrei: Bor. Mönchengladbach II			

REGIONALLIGA WEST

14. Spieltag: 07. November		Hin	Rück
Bor. Mönchengladbach II – Borussia Dortmund II	Sa.	-:-	-:-
FC Schalke 04 II – Bonner SC	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Düsseldorf II – FC Wegberg-Beeck	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Köln – SV Lippstadt 08	Sa.	-:-	-:-
Preußen Münster – Rot Weiss Ahlen	Sa.	-:-	-:-
SV Rödinghausen – SC Wiedenbrück	Sa.	-:-	-:-
SV Straelen – Sportfreunde Lotte	Sa.	-:-	-:-
VfB Homberg – 1. FC Köln II	Sa.	-:-	-:-
Wuppertaler SV – Alemannia Aachen	Sa.	-:-	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Rot-Weiss Essen	So.	-:-	-:-
Spielfrei: Rot-Weiß Oberhausen			

15. Spieltag: 14. November		Hin	Rück
1. FC Köln II – Wuppertaler SV	Sa.	-:-	-:-
Bonner SC – SV Rödinghausen	Sa.	-:-	-:-
Borussia Dortmund II – Rot-Weiß Oberhausen	Sa.	-:-	-:-
FC Wegberg-Beeck – Alemannia Aachen	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Düsseldorf II – Fortuna Köln	Sa.	-:-	-:-
Rot-Weiss Essen – SV Straelen	Sa.	-:-	-:-
SC Wiedenbrück – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	-:-	-:-
Sportfreunde Lotte – VfB Homberg	Sa.	-:-	-:-
SV Lippstadt 08 – Preußen Münster	Sa.	-:-	-:-
Rot Weiss Ahlen – Bor. Mönchengladbach II	So.	-:-	-:-
Spielfrei: FC Schalke 04 II			

16. Spieltag: 21. November		Hin	Rück
Alemannia Aachen – 1. FC Köln II	Sa.	-:-	-:-
Bor. Mönchengladbach II – SV Lippstadt 08	Sa.	-:-	-:-
FC Schalke 04 II – Borussia Dortmund II	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Köln – FC Wegberg-Beeck	Sa.	-:-	-:-
Preußen Münster – Fortuna Düsseldorf II	Sa.	-:-	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Bonner SC	Sa.	-:-	-:-
SV Straelen – SC Wiedenbrück	Sa.	-:-	-:-
VfB Homberg – Rot-Weiss Essen	Sa.	-:-	-:-
Wuppertaler SV – Sportfreunde Lotte	Sa.	-:-	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – Rot Weiss Ahlen	So.	-:-	-:-
Spielfrei: SV Rödinghausen			

17. Spieltag: 25. November		Hin	Rück
Bonner SC – SV Straelen	Mi.	-:-	-:-
Borussia Dortmund II – SV Rödinghausen	Mi.	-:-	-:-
FC Wegberg-Beeck – 1. FC Köln II	Mi.	-:-	-:-
Fortuna Düsseldorf II – Bor. Mönchengladbach II	Mi.	-:-	-:-
Fortuna Köln – Preußen Münster	Mi.	-:-	-:-
Rot Weiss Ahlen – FC Schalke 04 II	Mi.	-:-	-:-
Rot-Weiss Essen – Wuppertaler SV	Mi.	-:-	-:-
SC Wiedenbrück – VfB Homberg	Mi.	-:-	-:-
Sportfreunde Lotte – Alemannia Aachen	Mi.	-:-	-:-
SV Lippstadt 08 – Rot-Weiß Oberhausen	Mi.	-:-	-:-
Spielfrei: SV Bergisch Gladbach 09			

18. Spieltag: 28. November		Hin	Rück
1. FC Köln II – Sportfreunde Lotte	Sa.	-:-	-:-
Bor. Mönchengladbach II – Fortuna Köln	Sa.	-:-	-:-
FC Schalke 04 II – SV Lippstadt 08	Sa.	-:-	-:-
Preußen Münster – FC Wegberg-Beeck	Sa.	-:-	-:-
SV Bergisch Gladbach 09 – Borussia Dortmund II	Sa.	-:-	-:-
SV Rödinghausen – Rot Weiss Ahlen	Sa.	-:-	-:-
VfB Homberg – Bonner SC	Sa.	-:-	-:-
Wuppertaler SV – SC Wiedenbrück	Sa.	-:-	-:-
Alemannia Aachen – Rot-Weiss Essen	So.	-:-	-:-
Rot-Weiß Oberhausen – Fortuna Düsseldorf II	So.	-:-	-:-
Spielfrei: SV Straelen			

19. Spieltag: 05. Dezember		Hin	Rück
Bonner SC – Wuppertaler SV	Sa.	-:-	-:-
Borussia Dortmund II – SV Straelen	Sa.	-:-	-:-
FC Wegberg-Beeck – Sportfreunde Lotte	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Düsseldorf II – FC Schalke 04 II	Sa.	-:-	-:-
Fortuna Köln – Rot-Weiß Oberhausen	Sa.	-:-	-:-
Rot Weiss Ahlen – SV Bergisch Gladbach 09	Sa.	-:-	-:-
Rot-Weiss Essen – 1. FC Köln II	Sa.	-:-	-:-
SC Wiedenbrück – Alemannia Aachen	Sa.	-:-	-:-
SV Lippstadt 08 – SV Rödinghausen	Sa.	-:-	-:-
Preußen Münster – Bor. Mönchengladbach II	So.	-:-	-:-
Spielfrei: VfB Homberg			

PASSION BAUEN

BlueGate Aachen (© Ohlmeier Architekten & Croonenburo 5)

Cube-4-You Mettmann | 37 Eigentumswohnungen

HARFID

- ENTWICKELN
- PLANEN
- BAUEN
- BETREUEN

HARFID begleitet private Bauherren und Investoren bei der Realisierung ihrer Bauprojekte in den Bereichen Gewerbe-, Büro-, Wohn- oder Spezial-Immobilien.

Die Unternehmensgruppe HARFID steht für eine ganzheitliche Entwicklung von Immobilienprojekten.

HARFID.DE

HARFID GmbH · Hachestr. 34 · 45127 Essen · Tel. +49 (0)201-821 400-0

Der Sinn des Lebens in Musik

Adiole & Co: Rot-Weisse Kultlieder aus 50 Jahren.

Stadionatmosphäre benötigt Fans, die mit ihren Ritualen, Gesängen und Liedern für die richtige Stimmung sorgen. Die RWE-Fans stellen in dieser Hinsicht schon etwas Besonderes dar. Sie gelten seit Jahren als bundesligareif. Es gibt zahlreiche und immer wieder neue Lieder, mit denen die Fans ihre Verbundenheit zu RWE ausdrücken. Eines davon wird aber schon seit rund 50 Jahren gespielt.

Aalto-Tenor Rainer Maria Röhr singt Opa Luscheskowski

Die in Schweden geborene Schlagersängerin Siw Malmkvist, in Deutschland spätestens seit ihrem 1964 veröffentlichten Nummer 1 Hit „Liebeskummer lohnt sich nicht, my Darling“ bekannt, brachte 1970 das Lied „Adiole“ heraus. Der Titel gehört sicher zu den kürzesten Refrains der Musikgeschichte, war mit Platz 25 in den deutschen Charts aber nicht ihr größter Erfolg. Dafür erzielte er an der Hafenstraße eine unerwartete Langzeitwirkung. Es fing damit an, dass beim Abspielen des Liedes der damalige Stadionsprecher Alois Kumetat die Lautstärke drastisch herunterfuhr, wenn der Refrain „Adiole“ erklang. Stattdessen sangen die Fans „oh RWE“.

Daraus wurde im Laufe der Jahre ein feststehendes Ritual. Irgendwann liefen die Spieler dazu auf und nach jedem Tor ertönte es aus den Boxen. Durch die gemeinsame Initiative von Silvia und Klaus-Peter Zimmert sowie dem damaligen Geschäftsstellenleiter Detlev Jaritz ließ sich Siw Malmkvist sogar zu einer Neuaufnahme überreden. Im September 1999 präsentierte die schwedische Schlagersängerin live im Georg-Melches Stadion die neu eingesungene Version. Doch viele Fans sehnten sich nach der alten Nummer. Und so wird heute mal die Original- und mal die Neufassung im Stadion gespielt. In den letzten Jahren war das „oh RWE“ allerdings immer häufiger ein Wehgesang und die Zeile „Kenn ich nur frohe Stunden“ ein Hoffnungsschrei nach besseren Zeiten. Doch wenn der Ball erst mal im Netz zappelt, dann ist all das vergessen, denn:

Seit wir Zwei uns gefunden, OH RWE
Kenn ich nur frohe Stunden, OH RWE

Lieder zeigen Traditionsbewusstsein

Mindestens genau so lange erklingt ein zweites Kultlied im Stadion. Es wird gespielt in der Version von Frank „Mono“ Malz, wenn die Mannschaften auf das Spielfeld kommen:
„**Opa Luscheskowski**, wo bist du nur geblieben
Du kennst den Rot-Weiss Essen schon seit 1907
Mit diesem Klassiker spielten sich die Essener Philharmoniker zum Saisonstart 2018/19 mit Aalto-Tenor Rainer Maria Röhr warm.

Heimat und Familie

Geschichte, Mythos, Tradition ist das eine; hinzu kommt eine enge Verbundenheit, eine gleichsam familiäre Bindung an den RWE, der mit seinen Spielen und dem dabei erfolgenden Treffen vieler Gleichgesinnter ein Stück Heimat und Geborgenheit zu geben scheint. Klar, dass man sowohl in sportlichen Höhen als auch in Tiefen zu seinem Verein hält.

Frank „Mono“ Malz brachte das 1994 in seinem Lied „**Du mein RWE**“ zum Ausdruck. Die Eingangsfrage des Stückes steht im Stadion Essen sogar auf der Haupttribüne:
Wo sind wir Zuhause, wo wird man uns immer hören... an der Hafenstrasse RWE.

Nach dem Schlusspfiff endet ein Heimspiel mit einem zweiten Stück von Frank „Mono“ Malz: „100 Jahre und noch mehr“. Erstmals erschienen, angekündigt als neue Vereins-Hymne und gemeinsam mit der Mannschaft eingesungen ist der Kultsong 2001 auf der CD Rot-Weiss Essen & Friends „Das Original“.

Adiole mit Siw Malmkvist 1999 im Georg-Melches-Stadion.

Die Sparkassentribüne zeigt die Heimat der RWE-Fans mit einer Liedzeile von Frank "Mono" Malz an.

– Wenn der Wind wieder weht aus dem Westen
– Ja, dann kommt unser RWE!
– Das war früher schon so und so wird es immer sein.
– Bei Rot-Weiss Essen unserem Verein
– **100 Jahre und noch mehr – wirst du leben – RWE**

Auch als Radio Essen Moderator von „Let's talk Reds“ und Herausgeber der CD „Let's Fetz Reds“ bleibt Frank „Mono“ Malz in Erinnerung. Immer dienstags lockte die Sendung um 18.25 Uhr die RWE-Fan ans Radiogerät. Im Juli 2005 fiel Malz ins Koma, aus dem er nicht mehr erwachte und im Juli 2012 verstarb.

Weitere RWE-Hits

Viele andere Musiker und Bands haben RWE-Lieder verfasst, die zum Beispiel das AWO-Fanprojekt auf mehreren „Stimmung statt Randale“-CDs herausgegeben wurden. Ein echter Klassiker, der seit einiger Zeit immer mal wieder im Stadion gespielt wird, ist die Single „Rot-Weiss Essen – o.k.“ aus dem Jahre 1975.

Unvergessen bleiben auch die RWE Hits, hier besonders der Titel „DIR RWE“

Der 2012 leider viel zu früh verstorbene Frank „Mono“ Malz, dessen Lieder bis heute zu jedem RWE-Heimspiel gehören

(1989) der Band ANOTHER TALE mit Frank Peter Hermsen. Zum Pokalendspiel in Berlin 1994 wurde der Titel „La Ola wir sind wieder da“ der Essener Gruppe RUHRSCHNELLWEG ein großer Hit!

Natürlich gibt es auch ganz viele aktuelle RWE-Songs, allen voran die von Thomas „Sandy“ Sandgathe der nach vielen CD-Beiträgen gerade erst eine neue Langspielplatte mit RWE-Songs aufgenommen hat. Darüber und zum ehrenamtlichen Engagement des rot-weissen Kultbardens werden wir in einer der nächsten Ausgaben berichten.

Ein Beitrag unseres ehrenamtlichen Vereinshistorikers Georg Schrepper.

Sondertrikot für Glockenhorst

Kirchturm oder Aachener Tivoli: Horst Gehle wollte immer nach oben.

Wenn von „Glockenhorst“ die Rede ist, weiß beinahe jeder Rot-Weisse, wer gemeint ist. Horst Gehle ist RWE treu. Sogar so treu, dass er sein ganzes Fenster voll RWE-Fanartikeln dekoriert hat. Der 70-Jährige ist eine lebende Hafenstraßen-Legende – darum findet auch er seinen Platz auf dem Sondertrikot anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Hafenstraße“. Essener Chancen und Rot-Weiss Essen haben Glockenhorst nun sein persönliches Exemplar übergeben

„Das Sondertrikot führt durch rot-weisse Historie und hundert Jahre Hafenstraße. Teil dieser Geschichten sind natürlich Unikate wie Glockenhorst. Da ist es ganz normal, dass wir auf die Idee gekommen sind, ihn zu besuchen und ihn mit seinem eigenen Trikot zu überraschen“, erklären Essener-Chancen-Leiter Tani Capitain und Rainer Koch, Direktor Marketing, Fans & Mitglieder bei Rot-Weiss Essen.

Begeisterung über das neue Sondertrikot (v.l.n.r.): Pfarrer Thomas Nawrocik, Essener Chancen-Leiter Tani Capitain und RWE-Marketingleiter Rainer Koch freuen sich mit Glockenhorst über das neue Trikot.

„Glockenhorst“ und der Glockenturm

Gleich zu Beginn des Treffens gab Pfarrer Thomas Nawrocik einen der vielen Gründe zu Buche, warum Glockenhorst unter Rot-Weissen seinen Ruf genießt. Er deutet auf den ehemaligen Glockenturm der Gnadenkirche: „Sehen Sie die Schrift dort oben?“ Ein spiegelverkehrtes RWE ist zu entziffern. „Als ich neu in diese Gemeinde gekommen bin, sind mir diese Buchstaben als treuer Fan sofort aufgefallen. Ich habe gefragt, wer das gesprüht hat – und alle sagten: Glockenhorst!“, erzählt Nawrocik.

Dann klinkt sich der Kult-Fan selbst ein: „Ich bin hier 1963 schon konfirmiert worden. In den 80ern bin ich dann da hoch geklettert.“ Ein waghalsiges Manöver, Horst winkt auf Nachfrage zu Furcht bei der Aktion jedoch ab: „Ich habe keine Angst vor Höhen. Eigentlich habe ich auch mehr darauf geschrieben. Jetzt steht nur noch RWE dort oben. Hallelujah, der RWE bleibt bestehen“, ruft er.

Vom Zeitungsverkäufer zu „Glockenhorst“

Die läutende Glocke jedenfalls ist an Hafenstraßen-Spieltagen nicht mehr wegzudenken. Ursprünglich hat Horst Gehle als Sonntagmorgen-Zeitungsverkäufer mit den Klangkörpern in den Straßen Essens auf sich aufmerksam gemacht. Zu einem Auswärtsspiel am Aachener Tivoli nahm er die Radaumacher nach eigenen Angaben mit. „Dort angekommen, bin ich auf den höchsten Zaun geklettert. Von unten haben die anderen Rot-Weissen mir meine Glocken zugeworfen.“ Dann wurde es laut! Seitdem ist Horst „Glockenhorst“. „Als das erste Tor gefallen ist, haben alle am Zaun gewackelt. Beim zweiten habe ich dann die Latte geküsst“, erzählt er begeistert.

Keine Frage übrigens, dass er das Jubiläums-Trikot auch zum nächsten Heimspiel, bei dem Zuschauer erlaubt sind, auf seinem angestammten Rahn-Platz anzieht: „Selbstverständlich, Hallelujah, nur der RWE!“

ESSENER CHANCEN
Allbau Mein Zuhause in Essen
EvonikStiftung
HOCHTIEF
Opti Run
EGGERSSTIFTUNG
jhe jbh
unter der Schirmherrschaft von Thomas Kufen Oberbürgermeister der Stadt Essen

HARFiD

ROT-WEISS ESSEN - SV STRAELEN

SAMSTAG, 14.11.2020, 14.00 UHR, STADION ESSEN, AN DER HAFENSTRAßE

Allbau Mein Zuhause in Essen
e3e Entsorgungsbetriebe Essen GmbH
020-EPOS EUROPEAN POINT OF SERVICE GMBH
COLLECTION Offices · Coworking · Conferencing · Virtual Offices
JAKO
Stadtwerkessen Wir sind Zuhause.
Sparkasse Essen
Stauder
STEBU Gerüstbau GmbH
WAZ

NEUES AUS'M FANSHOP

STAUER & RWE-FANSHIRT
24,95 €

BEANIE MIT BOMMEL
15,00 €

RWE-TRIKOTHISTORIE
39,95 €

FANSHOP-ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG BIS FREITAG 14.00-18.00 UHR

ONLINESHOP:
WWW.SHOP.ROT-WEISS-ESSEN.DE

40% RABATT AUF ALLE ROTEN HAFENSTREETWEAR-ARTIKEL

MEHR INFOS ONLINE ODER IM FANSHOP

HOLTHOFF-PFÖRTNER bleibt Top-Partner

Der langjährige Unterstützer stellt sich vor.

Die Sozietät HOLTHOFF-PFÖRTNER, Rechtsanwälte und Notare, – seit vielen Jahren Top-Partner von Rot-Weiss Essen –, steht für Kompetenz und Durchsetzungsstärke in nahezu sämtlichen Rechtsgebieten.

Treuer Unterstützer: HOLTHOFF-PFÖRTNER unterstützt RWE auch weiterhin. (Foto: Holthoff-Pförtner)

Unsere Rechtsanwälte und Notare sind qualifizierte und erfahrene Berater, die mit Ihnen gemeinsam Ihre Interessenlage analysieren und effizient vertreten. Da diese auch selbst Mitglieder in Organen örtlicher und überörtlicher Wirtschaftsunternehmen, Vereinen und Verbänden sind, haben sie für Ihre Ziele stets praxisgerechte und wirtschaftliche Lösungen im Blick.

Machen Sie sich darüber hinaus ein Bild von unserer Sozietät und ihrem breiten Spektrum der Tätigkeitsschwerpunkte durch einen Besuch auf unserer Homepage www.holthoff-pfoertner.de.

AUFSTIEG 2021! NUR DER RWE!

Sie erreichen unser Büro:
Mo. bis Do. von 08.30 – 18.30 Uhr
und freitags von 08.30 – 17.30 Uhr unter:

kanzlei@holthoff-pfoertner.de

Rüttenscheider Straße 199, 45131 Essen
Tel. +49 (0) 201/79 94 200
Fax +49 (0) 201/79 94 222

Wir suchen Dich!

In unserem bunt gemischten Team
ist jeder *herzlich willkommen.*

Werde unbefristet der 12.Mann (m/w/d)
Im Kader der 020-EPOS GmbH
Anpfiff in Richtung Erfolg ✓

Passende Arbeitskleidung:
Jeder neue Mitarbeiter aus dem rot-weissen
Umfeld erhält ein **aktuelles Heimtrikot.**

020-EPOS
EUROPEAN POINT OF SERVICE GMBH

Kontakt 020-EPOS GmbH
Homepage www.020epos.de
Email: personal@020epos.de
Tel. 0800 20 37 67 oder Mobil: 0172 68 37 451

PARTNER-QUIZ

WELCHE PARTNER SUCHEN WIR?

10€ FÜR DEN FANSHOP GEWINNEN!

Rot-Weisser Buchstabensalat. Welche fünf Partner verstecken sich hier?

F	T	E	F	A	A	L	L	B	A	U	F
U	F	M	F	K	H	A	R	F	I	P	S
L	F	O	H	A	G	E	N	F	F	U	T
S	F	H	K	L	M	O	O	R	T	N	U
S	T	A	U	D	I	F	M	F	F	C	B
O	V	G	B	K	Y	A	P	L	A	H	U

IHR WISST NICHT WEITER?
AUF UNSERER WEBSITE UNTER „SPONSOREN“ KÖNNT IHR EIN WENIG RECHERCHIEREN UND EINEN 10-EURO-GUTSCHEIN FÜR DEN FANSHOP ABSTAUBEN!
DIE MAIL MIT DEN RICHTIGEN ANTWORTEN RICHTET IHR AN:
VIP-TICKETS@ROT-WEISS-ESSEN.DE

Teilnahmebedingungen: Wir verlosen einen (1) Gutschein im Wert von zehn (10) Euro für den Fanshop von Rot-Weiss Essen, einlösbar im RWE-Fanshop an der Hafenstraße 97A. An der Verlosung darf jeder teilnehmen, der das 18. Lebensjahr erreicht hat. Die Gewinner erhalten eine E-Mail, wann der Gutschein in der Geschäftsstelle an der Hafenstraße abgeholt werden kann. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen die richtigen Antworten bis Montag, den 09.11.2020, 23.59 Uhr per Mail an vip-tickets@rot-weiss-essen.de eingesendet werden. Es gilt der protokollierte Zeitpunkt des E-Mail-Eingangs. Verlost wird der Gewinn am Dienstag, den 10.11.2020. Der Gewinner wird durch die zufällige Ziehung unter allen Teilnehmern, die uns rechtzeitig eine E-Mail mit den richtigen Antworten zukommen lassen, ermittelt und von uns per E-Mail über den Gewinn informiert. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel willigen Sie in die Erhebung und Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse ein. Wir erheben, speichern und verarbeiten diese personenbezogenen Daten zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels und um Sie im Falle eines Gewinns zu benachrichtigen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Sie können die Einwilligungen jederzeit durch Nachricht an uns widerrufen. Ihre Daten werden anschließend gelöscht.

Als modernes Energie- und Dienstleistungsunternehmen sind wir, die Stadtwerke Essen, fester Bestandteil dieser Stadt. Mit Engagement stehen wir Ihnen als Serviceunternehmen zur Seite und sind uns unserer Verantwortung täglich bewusst. In jeder Situation und auf Augenhöhe. Denn „Wir sind Zuhause.“

Mehr Informationen? www.stadtwerke-essen.de

Stadtwerkessen
Wir sind Zuhause.

DFB pausiert Junioren-Bundesliga

Hier die offiziellen Mannschaftsfotos der rot-weissen U17 und U19.

1.Reihe: Alexander Rudolf (Torwarttrainer), Berkant Gedikli, Muhammed Ali KArkar, Phil Kappler, Tumay Aydemir, Joshua Quarschie, Ashag Atyi, Markus Zavalov, Muhammed Ödemis, Philip Heinen (Athletiktrainer)
2.Reihe: Simon Hohenberg (Trainer), Marvin Michels (Co-Trainer), Marc Philipp Hentschel (Co-Trainer), Justin Urrigshardt, Eray Ciplak, Hadi Haidoura, Maximilian Menne, Cemil Demircan, Ben Heuser, Matthias Gesenhues (Reha-Trainer), Juliano Kenke (Physiotherapeut), Jürgen Bega (Betreuer)
3.Reihe: Mehmetcan Demirci, Aksit Sen, Lorentz Shabani, Elias Dreiling, Dorian Drucks, Ahmed Kulalic, Younes Acherki, Ayoube Amaimoui, Tim Kuhlmann (Foto: Gohl)

PARTNER DES NLZ

e3e
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Allbau
Mein Zuhause in Essen

DÖBBE
Von Herzen Ihr Bäcker.

LUEG.

Olschewski
Bürotechnik - Service - Lösungen

Opti Run
Faltschachtelklebezentrum

photoment®

Universitätsmedizin Essen

WAZ

1.Reihe: Andreas Gerzen (Betreuer), Labinot Kryeziu, Oguzcan Büyükarslan, Nico Weigandt, Joel Krawietz, Bakir Basic, Noel Futkeu, Enes Güzel, Kerem Sari, Mustafa Kourouma, Timur Mehmet Kesim, Nils van den Woldenberg
2.Reihe: Monika Degener (Betreuerin), Damian Apfeld (Trainer), Tobias Ritz (Torwarttrainer), Taraba Kagnassim, Yakup Akbulut, Giuliano Zimmerling, Nils Kaiser, Bilal Akhal, Robin Brandner, Veli Cetin, Matthias Gesenhues (Reha-Trainer), Marcel Luig (Physiotherapeut), Stefan Wittenbrink (Physiotherapeut)
3.Reihe: Tom Holz, Armen Maksutoski, Luca Fenzl, Leon Willems, Jannik Hermans, Lennart Brandes, Marco Cadornini, Niko Haiduk (Foto: Gohl)

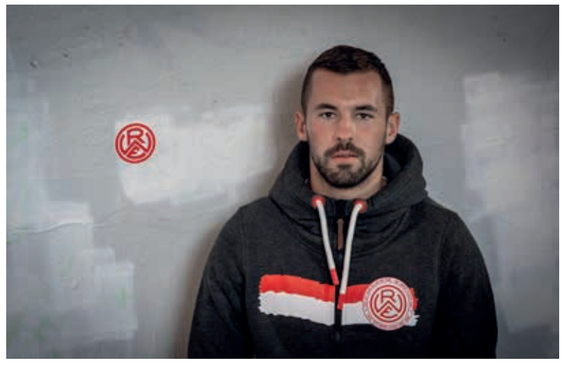
Hafenstreetwear 2.0

Die neue Kollektion der beliebten rot-weissen Kleidunglinie ist in den Fanshops.

Ob in der Uni, auf der Arbeit oder schlichtweg für die heimische Couch – unsere Hafenstreetwear verspricht die Verbindung zu Rot-Weiss Essen in jeder Lebenslage. Ab sofort ist eine neue Kollektion der beliebten Kleidungslinie in den Läden.

Einmal übergestreift, nicht mehr ausgezogen: Die Hafenstreetwear verbindet Qualität, Alltagstauglichkeit und Individualität durch feine Leder-Badges und detailverliebte Applikationen. Zu den trendigen neuen Artikeln gehören beispielsweise das dezente aber stilsichere Sweatshirt in bordeauxrot-meliert oder für die Bekenner-Tage das graue Shirt mit großem RWE-Logoprint.

HAFENSTREETWEAR



Erhältlich ist die neue Linie der Hafenstreetwear im Onlineshop sowie in den Fanshops an der Hafenstraße und im Limbecker Platz.

Mitgliederversammlung wird verschoben

RWE-Vorstand Marcus Uhlig plädiert für eine doppelte JHV im Sommer 2021.

Liebe Rot-Weisse,
die Corona-Pandemie mit ihren gesamten Auswirkungen beschäftigt uns seit nun mehr als einem halben Jahr. Sowohl sportlich und finanziell, als auch organisatorisch. Es ist derzeit wahrlich nicht die beste Zeit, um Veranstaltungen zu planen, geschweige denn durchzuführen. Aufgrund der aktuellen, pandemie-bedingten Entwicklung müssen wir schweren Herzens von unserem eigentlichen Plan, die im Juni 2020 bereits verschobene Mitgliederversammlung bis zum Jahresende nachzuholen, absehen und stattdessen erneut verschieben. Unser Plan ist es, im Sommer 2021 eine „doppelte“ JHV durchzuführe, in der wir über die abgelaufenen Geschäftsjahre 2019 und 2020 berichten. Da in diesem Jahr keine Wahlen anstehen, sind wir als Verein weiterhin vollumfänglich handlungsfähig.
Das fällt uns nicht leicht, ist allerdings nach intensiven Überlegungen alternativlos. Sicherlich werden jetzt manche anregen, über eine digitale Versammlung nachzudenken und es damit einigen anderen (Fußball-)Vereinen gleichzutun. Das haben wir auch, uns aber nach intensiven internen Überlegungen und Erörterungen dagegen entschieden. Wir möchten unseren Mitgliedern eine ordnungsgemäße Versammlung ohne Störungen und mit bestmöglicher, direkter Kommunikation ermöglichen.

Die Vorbereitung auf eine solche Veranstaltung darf dabei aber gleichzeitig nicht unangemessen mehr Zeit, Budget und Ressourcen abfordern.

Trotzdem möchten und werden wir unserer Informationspflicht bestmöglich und zudem maximal transparent nachkommen. Deshalb werden wir noch in diesem Jahr per Mail bzw. postalisch über die wirtschaftliche Entwicklung von RWE im Kalenderjahr 2019 sowie außerdem zusätzlich über die abgelaufene Saison 19/20 und die generelle wirtschaftliche Stabilität und Perspektive informieren. Eine sportliche Rück- und Vorschau wird ebenfalls vorgenommen. Zudem werden natürlich die Abteilungen und Gremien über das abgelaufene Geschäftsjahr berichten. Wir glauben und hoffen, dass wir durch diese Maßnahme alle Mitglieder bestmöglich informieren und mit den nötigen Zahlenwerken und Erklärungen versorgen können. Sicherlich ersetzt ein solches Anschreiben keine herkömmliche JHV, bietet aber in diesen unruhigen Zeiten zumindest die Möglichkeit, alle Mitglieder mit einem transparenten Update zu versorgen.

An dieser Stelle möchte ich bereits jetzt einen Satz zu dem Thema sagen, das sicherlich die meisten RWE-Mitglieder am brennendsten interessiert: Die wirtschaftliche Lage ist corona-bedingt sicherlich nicht einfach zu meistern, derzeit aber beherrschbar. Näheres wird dann unserem Anschreiben zu entnehmen sein. Zudem werden wir im Anschluss daran ein – wahrscheinlich digitales, aber sobald möglich natürlich auch persönliches – Veranstaltungsformat organisieren, in dessen Rahmen wir alle „offenen Fragen“ so gut es geht beantworten werden.

Lasst uns alle zusammen als RWE-Familie das Bestmögliche aus diesen unruhigen und unübersichtlichen Tagen und Wochen machen. Am Ende bleibt das große Ziel für diese Saison stehen: endlich den lang ersehnten Aufstieg zu schaffen, ohne dafür in wirtschaftliche Schieflage zu geraten.

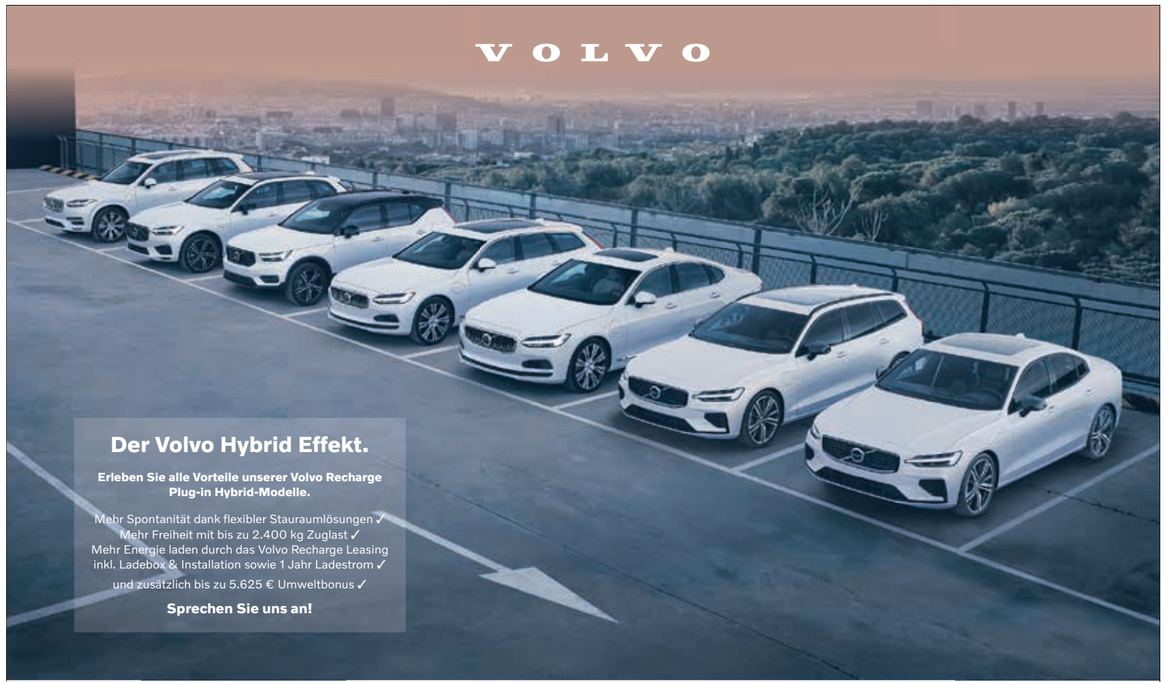
Marcus Uhlig wendet sich an die Vereinsmitglieder. (Foto: Endberg)

MOHAG
WIR BEWEGEN DIE REGION
@MOHAG.mbH @mohag_gruppe

Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
45134 Essen · Rellinghauser Straße 400 · Telefon 0201 2660110
45141 Essen · Herzogstraße 1 · Telefon 0201 3613610

KULTURGUT SCHÜTZER

[1]Ford Auswahl-Finanzierung mit Ford Flatrate. Ein Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln, für Privatkunden, Bonität vorausgesetzt. Der Ford Protect Service Plan beinhaltet die ersten 3 Wartungen (Bei Fahrzeugen mit verlängerten Wartungsintervallen kann die Anzahl der Wartungen abweichen, bitte fragen Sie dazu Ihren teilnehmenden Ford Service Partner). Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. [2]Gilt für einen Ford Puma 1,0 92 kW (125 PS) EcoBoost Hybrid, 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb Neuwagen. [3]Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellerssowie Ford Protect GarantieSchutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen.



MOHAG
WIR BEWEGEN DIE REGION
@MOHAG.mbH @mohag_gruppe

MOHAG Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
45891 Gelsenkirchen · Willy-Brandt-Allee 50 · Telefon 0209 36190
MOHAG Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
45659 Recklinghausen · Rottstraße 116 · Telefon 02361 58040
MOHAG Automobile Sprungmann GmbH
46282 Dorsten · Marler Straße 135 · Telefon 02362 97790

KULTURGUT SCHÜTZER

Traditionsmannschaft gewinnt in Bredeney

Legendenserie hält: Aber am Ende kam der Gastgeber noch auf 4:3 heran.

Neues von der Traditionsmannschaft! Ex-RWE-Spieler Dirk Wißel berichtet direkt vom Spielfeld von der Partie der rot-weissen Legendenelf gegen Fortuna Bredeney am Wochenende:

Die hier anwesenden Herren ersparten sich das Einzeltraining mit Sven Linnemann. (Foto: privat)

„Auf Intervention von Pedrag Crnogaj und Lars Krüger, die in der Vergangenheit dafür gesorgt hatten, dass der Verein unseres heutigen Gegners seinerzeit seine Stromrechnung nicht bezahlen konnte, weil deren Deckel in der Vereinskneipe noch offen waren, traten wir in der wahrscheinlich letzten Begegnung dieses Jahres „An der Meisenburg“ an.

Schon einmal hatten wir dort die Klingen gekreuzt und recht deutlich gewonnen. Jedoch war uns rechtzeitig klar, dass die heutige Mannschaft mit der von vor zwei Jahren nichts mehr gemein hatte: Einige blau gekleidete Sportskameraden hatten sich wahrscheinlich bis zum Spieltag noch kein Mal rasiert!

Wir begannen das Spiel ein wenig fahrig und so ging schon früh ein Ruck durch den Gegner, der sich nach 20 Minuten nach einer wenig vorbildlichen Abwehraktion unsererseits im 1:0 für die Fortuna ausdrückte. Danach gestalteten wir unser Spiel wieder zielorientierter, denn beim Nachschlagen in den DFB-Statuten fanden wir zum Glück kurzfristig den Sinn des Spiels: Tore schießen! Das übernahmen bis zur Halbzeit Toni Kotziampassis und Michael Lorenz mit einem gar nicht mal so guten Heber zum 1:2.

Schon früh hatten wir da schon unser Auswechselkontingent ausgeschöpft, da Marc Schweiger sich nach 25 Minuten bereits eine wohlverdiente Beatmungspause gönnte, die bis zum Schlusspfiff anhalten sollte und Stefan Lorenz von einem unsichtbaren Gegenspieler der Fuß umgedreht wurde. Trotzdem erhöhten wir durch Burgsmüller und Schröder nach einer fein herausgespielten Freistoßvariante auf 4:1. Als sich alle RWE-Spieler schon mit Bestellungen mehrerer Gerstenkaltschalen befassten, kam der Gastgeber noch einmal auf 4:3 heran. Zum Glück hatte der Schiedsrichter dann aber schnell ein Einsehen und pfiff die Partie mit Verweis auf die Endphase des Derbys RWE gegen RWO ab.

Die 3. Halbzeit war dann wieder richtig lecker (Stauder ist wirklich eine tolle Medizin) und gesellig. Wer im Kader den feinen Herrn Krüger als Mitorganisator des Matches vermissen sollte, dem sei hier mitgeteilt, dass dieser sich – mit anderen zweifelhaften Hammerwerfern – das Regionalliga-Derby im Live-Stream anschaute und so leider ua (unerlaubt abwesend) war … Das schreit geradezu nach Einzeltraining mit Sven Linnemann!

Für die Gastfreundschaft möchten wir uns an dieser Stelle gerne bei unserem Gegner bedanken: hat Spaß gemacht!“

Kader: Frank Kurth, David Czyszczon, Lukas Wegrzyn, Ingo Pickenäcker, Pedrag Crnogaj, Alexander Volobuyev, Marc Schweiger, Michael Lorenz, Stefan Lorenz, Toni Kotziampassis, Thorsten Burgsmüller, Dietmar Klinger, Andreas Schröder, Dirk Wißel.

TOP PARTNER
AN DER HAFENSTRAßE
H.G. Sanitär- u. Heizungsbau BACKHAUS
DAMHUS Die Meistergriller
Glettenberg.com Einfach mehr bewegen
Essen-Nord FREUDE AM WOHNEN
HOLTHOFF PFÖRTNER
Horstmann GmbH Tief- u. Straßenbau · Kabelmontagen · Rohrleitungsbau
XXXLutz KRÖGER
MOHAG Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH Wir bewegen die Region
RGE
RICHTER+FRENZEL SANITÄR HEIZUNG KLIMA
SAR Industrieservice Schadstoffsanierung • Abbruch • Recycling
SCHLOSS QUELLE Erfrischend besonders.
SCHULTE Immobilien-Gruppe
SECURITAS
Universitätsmedizin Essen
XTiP SPORTWETTEN

Regionalliga West: weiterspielen, ohne Zuschauer

In enger Abstimmung mit Vereinen, Politik und Landessportbund hat der Westdeutsche Fußballverband (WDFV) die Fortführung der Regionalliga-West Saison 2020/2021 beschlossen. Die Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus hatten eine Neubewertung der Situation in der dynamischen Lage herbeigefordert.

Die Heimpartie gegen den SV Rödinghausen wird somit am Mittwoch wie geplant um 19:30 Uhr angepfiffen. RWE wird hierbei allerdings auf die Unterstützung seiner Zuschauer verzichten müssen. Dies gilt bis mindestens Ende November für sämtliche Spiele der Regionalliga West.

Marcus Uhlig, Vorstand Rot-Weiss Essen dazu: „Die Fortführung der Saison ermöglicht uns nicht nur die nahtlose Aufrechterhaltung unserer sportlichen Leistungsfähigkeit, sondern lässt uns auch weiterhin um wichtige Punkte im Ligabetrieb kämpfen. Gleichwohl sind wir uns der Verantwortung bewusst, die Maßnahmen des Infektionsschutzes hierbei aufrechtzuerhalten und einen Teil im wichtigen Kampf gegen das Corona-Virus beizutragen."

Der Ball rollt weiter: Die Regionalliga West-Saison 2020/2021 wird fortgeführt. (Fotos: Endberg)

Genossenschaften sind spießig?
Wir nicht.

www.essen-nord.de

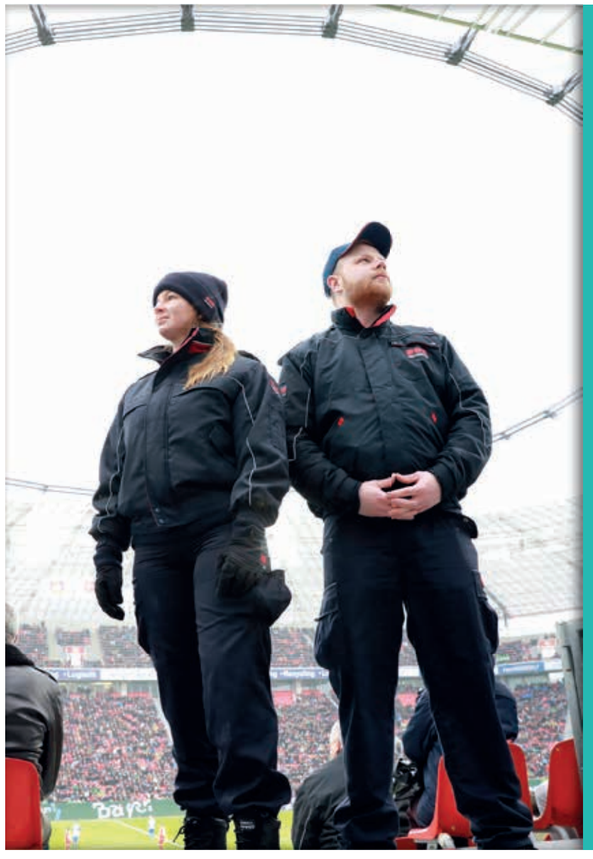
Essen-Nord
FREUDE AM WOHNEN

Hafenstraßen-Livestream startet am Mittwoch wie immer eine halbe Stunde vor Anpfiff!

Im Rahmen des Livestream-Angebotes können RWE-Fans die Partie gegen Rödinghausen verfolgen.

Hafenstraße-Livestream freigeschaltet
Alle Rot-Weissen haben dennoch die Möglichkeit, die Partie live zu verfolgen. Dauerkarteninhaber erhalten mit ihrem RWE-DoppelPass nach wie vor kostenfrei Zugang zum angebotenen Livestream von der Hafenstraße. Für alle anderen ist die Live-Übertragung per Einzelkauf abrufbar. Der Livestream startet am Mittwoch wie gewohnt eine halbe Stunde vor Anpfiff, um 19 Uhr.

Rudel- und Gastro-Zugang fallen weg
Anders als die beiden Zugangsoptionen per Einzel- und Dauerkarte, fallen die beiden Zugangsmöglichkeiten für Rudelgucker und Gastronomie für die Phase des Lockdowns weg. RWE appelliert an seine Fans und Anhänger, sich auch im Rahmen des Livestreams an die bundesweit geltenden Beschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zu halten!



MIT SICHERHEIT
FÜR SIE DA

Sicherheit ist das Kerngeschäft von Securitas. Wir sorgen für den reibungslosen Ablauf von Sportveranstaltungen und die Sicherheit der Gäste und Mannschaften. Qualifizierte Beschäftigte sind das Herzstück unserer Teamaufstellung. Training und moderne Technik unterstützen Ihren Einsatz.

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Christian Koring, sport_event@securitas.de

Für unsere Ordnungs- und Veranstaltungsdienste suchen wir ständig Verstärkung.

Bewerben Sie sich jetzt als Team-Mitglied!

minijob.ruhrgebiet@securitas.de
0800 / 7327848
rwe.securitas.de

SECURITAS

Bergisch Gladbach hofft auf nächste Überraschung

Englische Woche endet für RWE am Samstag am Mittelrhein.

Die englische Woche in der Regionalliga West endet für Rot-Weiss Essen am Samstag mit einem Auswärtsspiel am Mittelrhein. Ab 14 Uhr gastiert die Mannschaft von Trainer Christian Neidhart beim letztjährigen Aufsteiger SV Bergisch Gladbach 09. Dieser ist zwar seit drei Partien sieglos (ein Zähler) und rangiert in der Gefahrenzone. Dennoch ist das Team des erst 29-jährigen Trainers Helge Hohl jederzeit für eine Überraschung gut.

Genau das stellte Bergisch Gladbach an Halloween unter Beweis. Die Heimpartie gegen die zweite Mannschaft des 1. FC Köln geriet nicht zum „Horrorspiel“, sondern zu einem Achtungserfolg. Nach 90 Minuten stand ein 2:2 auf der Anzeigetafel. „Das Remis ging unter dem Strich in Ordnung“, so Helge Hohl, für dessen Mannschaft allerdings sogar noch mehr drin war. Nach Treffern von Serhat Koruk und David Mamutovic hatten die Bergischen 1:0 und 2:1 in Führung gelegen.

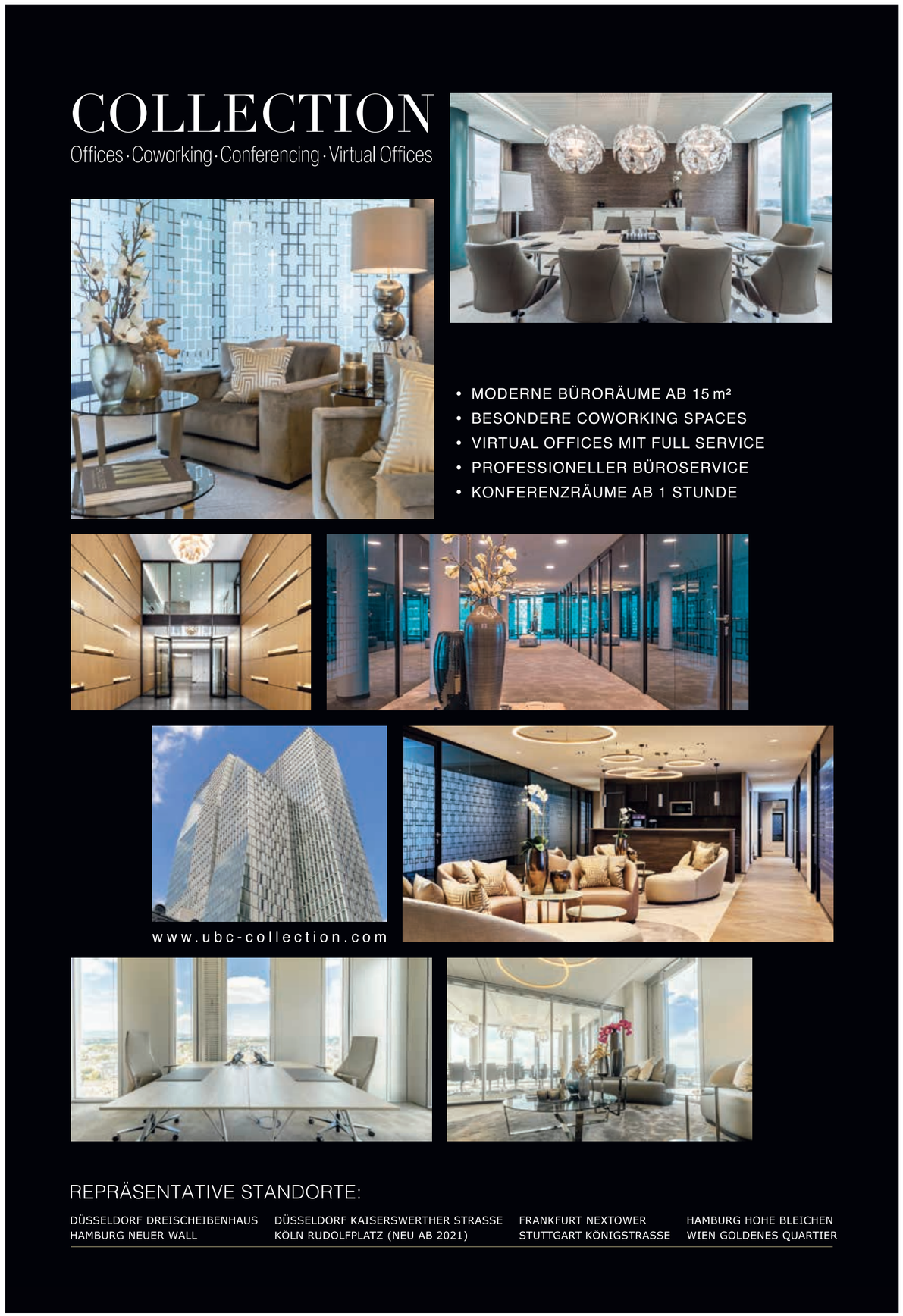
Auch die Gesamtbilanz in dieser Saison lässt die 09-Fans hoffen, dass schon bald mehr Punkte auf das Konto ihres Teams wandern könnten. Nach zehn Auftritten stehen zwar erst ein Sieg (2:0 beim Aufsteiger FC Wegberg-Beeck) und sieben Punkte in der Statistik. Chancenlos waren die Rot-Weiß-Grünen aber nur einmal – am 2. Spieltag beim 0:4 im Gastspiel beim SC Preußen Münster.

Etwas schwer tut sich der SV Bergisch Gladbach 09 mit dem Toreschießen. Neun Treffer stehen zu Buche. Nur der VfB Homberg (acht) war vorne harmloser. Die neun Tore der 09er verteilen sich auf die Schultern von lediglich vier Spielern. Serhat Koruk führt die interne Torschützenliste mit vier Treffern an. Meguru Odagaki und David Mamutovic trafen je zweimal, Kapitän Cenk Durgun einmal.

Für Kreativität im Mittelfeld könnte Ajet Shabani sorgen. Der 29-jährige Regisseur wird in dieser Saison aber wohl nicht mehr zum Einsatz kommen. Shabani musste sich nach einem Kreuzbandriss einer Operation unterziehen und fällt lange aus. Auf dem Weg zurück zu alter Stärke sind dagegen die Mittelfeldspieler Sebastian Hirsch (Muskelfaserriss) und Deniz Dogan (Bänderriss in der Schulter). Zeitweise aussetzen musste auch Torhüter Peter Stürmer (muskuläre Probleme).

An die meisten Duelle mit Rot-Weiss Essen haben die Bergischen keine guten Erinnerungen. Von fünf Vergleichen gingen vier verloren, darunter das Heimspiel in der Vorsaison (1:2). Einmal -– in der Regionalliga West-Saison 2012/2013 – konnten die 09er allerdings überraschen. Im eigenen Stadion siegte der Außenseiter damals 2:1 gegen die Gäste aus dem Ruhrgebiet. In allen fünf Vergleichen zwischen RWE und Bergisch Gladbach fielen jeweils mindestens drei Treffer.

Ein Dreier sollte es schon sein: Von fünf Vergleichen mit den Bergischen gewann RWE vier. (Foto: Endberg)



Geschäftsstelle, Fanshop und VVK-Stellen

Vorverkaufsstellen

AMS-Auto-Motor-Service Michelitsch, Deubel Co. GmbH
Am Zehnthof 187
45307 Essen - Kray

ARTZ Reisen GmbH
Moerser Str. 230
47475 Kamp Lintfort

BVB & RWE Fanshop Limbecker Platz
Limbecker Platz 1a
45127 Essen - Mitte

EMG - Essen Marketing GmbH
Tourist Info
Kettwiger Str. 2-10
45127 Essen-Mitte
Tel. 0201 – 8872333

Konzertkasse Lange GmbH
Königstr. 2
47051 Duisburg
Tel.: 0203-26464

KUMACO GmbH
Heinz-Bäcker-Straße 7
45356 Essen - Dellwig
Tel.: 0201-584 99 263

Ohagen Reisen
Stauderstr. 73
45326 Essen - Altenessen
Tel.: 0201-8343410
Fax.: 0201-345093

Petite Papeterie Drange
Laubenweg 11
45149 Essen - Margaretenhöhe
Tel.: 0201 - 43866233

Provinzial Geschäftsstelle Rubel
Colsmanstr. 3
45257 Essen - Kupferdreh
Tel.: 0201 - 8486070
Fax: 0201 - 848607

Sportshop Ruhr
Altenessener Str. 238a
45326 Essen - Altenessen

Steeler Whisky Fass
Grendplatz 6
45276 Essen - Steele
Tel.: 0201-510865

Tabakwaren Brunnert
Marktstr. 39
45355 Essen - Borbeck
Tel.: 0201-682231

Tabakwaren Markus Brinkmann
Dudelerstraße 7
46147 Oberhausen

Teamsport Philipp
Burggrafenstraße 16
45193 Essen - Frillendorf
Tel.: 0201-5978778

Ticket Sachs
Am Hauptbahnhof 6
47798 Krefeld

Ticketshop in der Niebuhrg
Niebuhrgstr. 61
46049 Oberhausen
Tel.: 0208-860072

Tourist Information Duisburg
Königstr. 86
47051 Duisburg
Tel.: 0203 - 285440

TUI Travelstar Reisebüro Burgaltendorf
Alte Hauptstr. 104 - 106
45289 Essen - Burgaltendorf
Tel.: 0201 - 59 27 60
Fax :0201 - 577 57

Videothek Bieniek & Bieniek GbR
Bocholder Str. 243
45365 Essen - Bergeborbeck

WM-Ticketshop
Max-Eyth-Strasse 11
46539 Dinslaken
Tel.: 02064-731126

XTiP Sportwetten
Frohnhauser Str. 248
45144 Essen - Frohnhausen

Altenessener Str. 358
45326 Essen - Altenessen

Hubertstraße 304
45307 Essen - Kray

Geschäftsstelle & Fanshop

Geschäftsstelle
Hafenstraße 97A | 45356 Essen
Telefon: 0201/86 144 0 | Telefax: 0201/86 144 44
E-Mail: info@rot-weiss-essen.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
(aktuell wg. Corona für externen Besucherverkehr geschlossen)

Mitgliederbetreuung
Montag + Mittwoch: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Fanshop & Ticket-Center an der Hafenstraße
Hafenstraße 97A | 45356 Essen
Telefon: 0201/86 144 33
E-Mail: fan.shop@rot-weiss-essen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Fanshop & Ticket-Center im Limbecker Platz
Limbecker Platz 1a | 45127 Essen
Telefon: 0231/90 20 32 83
E-Mail: fanshopessen@bvb.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Jeder 1. Freitag im Monat: 10.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:
Rot-Weiss Essen e.V.
Hafenstraße 97a | 45356 Essen

Redaktion:
Tani Capitain, MSPW, Alexander Müller, Christian Ruthenbeck, Noah Peil, Jan Poerting, Georg Schrepper

Satz und Gestaltung:
ALTOBELLI Agency
Erstellt mit der Adobe Creative Cloud

Fotos:
Rot-Weiss Essen, Michael Gohl, Markus Endberg, Patrick Heidelberg, MSPW, Uwe Strootmann, Thorsten Tillmann, jawattdenn.de

Koordination und Anzeigen:
Rot-Weiss Essen

Druck:
WAZ Zeitungsgruppe NRW GmbH
Friedrichstr. 34-38 | 45128 Essen

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Beitrage und vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Der Abdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

Branchenverzeichnis

Automobile

AMS Auto-Motor-Service Michelitsch, Deubel & Co. GmbH
Am Zehnthof 187 | 45307 Essen
Tel.: 0201/59 21 00

Borgmann GmbH
Hervester Straße 130 | 46286 Dorsten
Tel.: 02369/91 50 0

Cargo24 Autoglas
Gladbecker Str. 18 | 45141 Essen
Tel.: 0201/9467 57 95

MOHAG Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
Herzogstr. 1 | 45141 Essen
www.mohag.de

MTW Automobile GmbH
Scheiderhofstr. 2 | 45145 Essen
info@mtw-automobile.com

Bauen & Handwerk

A. Sauerbaum Baustoffe und Transporte GmbH
Hafenstraße 290 | 45356 Essen
Tel.: 0173/727 52 53

Bauunternehmung T. Klingebiel GmbH
Am Schacht Hubert 13 | 45139 Essen
Tel.: 0201/74747 0

HARFID GmbH
Hachestraße 34 | 45127 Essen
Tel.: 0201/8214000

H.G. Backhaus GmbH
Krayer Straße 169 - 171 | 45307 Essen
Tel.: 0201 59 02 53

Horstmann GmbH
Langekamp 10 | 45475 Mülheim
info@horstmanngmbh.de

Knieps & Komm GmbH TOTAL Feuerschutz
Am Lichtbogen 42 | 45141 Essen
info@brandschutz-total.de

Kurt Munsteiner Außenwerbung GmbH
Daniel-Eckhardt-Straße 58 | 45356 Essen
team@munsteiner.de

M. Schöneseifen Holzverarbeitung GmbH
Germanenstraße 1 | 53332 Bornheim
info@schreinerei-schoeneseifen.de

Malermeisterbetrieb Maximilian Nowakowski
Kraienbruch 45 | 45357 Essen
info@maler-nowakowski.de

Messe- und Konzertbau Rasche
Heisinger Straße 15 | 45134 Essen
Tel.: 0201 430 669 60

P & R Bedachungen
Hochfeldstr. 154 | 45143 Essen
Tel.: 0201/430 669 60

Richter+Frenzel GmbH & Co. KG
Am Funkturm 2 | 45145 Essen
info.essen@r-f.de

Rolladen Pawlak GmbH & Co. KG
Überruhrstr. 478 | 45277 Essen
Tel.: 0201 / 58 10 41

Rolladen-Pagallies GmbH
Alte Bottroper Str. 58 | 45365 Essen
info@rolladen-pagallies.de

Rütten Lüftungsbau GmbH & Co. KG
Zweigertstraße 3-7 | 45130 Essen
lueftungsbau@arcor.de

SAR Industrieservice GmbH
Strickerstr. 30 | 45329 Essen
info@sar-industrieservice.de

Söndgerath Pumpen GmbH
Zur Schmiede 7 | 45141 Essen
info@sptpumpen.de

STEBU Gerüstbau GmbH
Seumannstraße 27 | 45326 Essen
Tel.: 0201/45858852

SYMplan
Ruhrtalstraße 93 | 45239 Essen
Tel.: 0201/46 68 319

Wilhelm Vogt Elektroanlagen GmbH
Gutenbergstraße 51 | 45128 Essen
Tel.: 0201 / 224002

Dienstleistungen

020-EPOS GmbH
Kruppstraße 74 | 45145 Essen
Tel.: 0800 / 020 37 67

asap Software Consulting GmbH
Liebigstr. 2 | 45663 Recklinghausen
Tel.: 02361/306830

BP Communication GmbH & Co. KG
Florianstr. 15-21 | 44139 Dortmund
info@bp-communication.de

Bürotechnik Olschewski GmbH
Pasbachstr. 37 | 45329 Essen
Tel.: 0201/355293

Collection Business Center GmbH
Dreischeibenhaus 1 | 40211 Düsseldorf
duesseldorf@ubc-collection.com

Casa Rechtsanwälte
Hufelandstraße 1 | 45147 Essen
Tel.: 0201 / 877 782 0

Digitale Fotografien
Kerckhoffstraße 187d | 45144 Essen
info@digitale-fotografien.com

Green IT Das Systemhaus GmbH
Joseph-von-Frauenhofer-Str. 15 | 44227 Dortmund
0800/ 28 680 28

gsell & gsell Schädlingsbekämpfung mbH
Am Zehnthof 171 | 45307 Essen
info@gsell.de

Holthoff-Pförtner Rechtsanwälte & Notare
Rüttenscheider Straße 199 | 45131 Essen
kanzlei@holthoff-pfoertner.de

Imbissbetriebe Ulrich GbR
Marienhof 4 | 45899 Gelsenkirchen
service@ulrich-catering.de

Knieps & Komm GmbH Feuerschutz TOTAL
Am Lichtbogen 42 | 45141 Essen
info@brandschutz-total.de

Kundenbinder GmbH für Image- und Verkaufsförderung
Lindenallee 47 | 45127 Essen
Tel.: 0201 / 21 96 15 01

Kurt Munsteiner Außenwerbung GmbH
Daniel-Eckhardt-Straße 58 | 45356 Essen
team@munsteiner.de

Lehmans Gebäudedienste
Katernberger Str. 107 | 45327 Essen
Tel.: 0201/4364564

Opti-Run GmbH
Deininghauser Weg 70 | 44577 Castrop-Rauxel
info@opti-run.com

RGE Servicegesellschaft Essen mbH
Am Lichtbogen 8 | 45141 Essen
Tel.: 02 01 / 887 23 76

Securitas Sicherheitsdienst
Ruhrallee 291 | 45136 Essen
Tel.: 0201/4375180

Tattoostudio 1971
Kreuzeskirchstraße 25 | 45127 Essen
info@tattoo1971.de

Team Klasse C
Gießereiweg 10 | 45141 Essen
Tel.: 02 01/632 69 66

TurboFix Rohr- und Kanalreinigung
Bottroper Str. 282 | 45356 Essen
info@turbo-fix.de

Einzelhandel & Konsum

Damhus GmbH & Co. KG
Handwerkerstraße 26 | 48720 Rosendahl
Tel.: 0 25 66 / 930 20

DÖBBE Bäckereien GmbH & Co. KG
Wiehagen 19 | 45472 Mülheim
info@doebbe.de

EDEKA Frischecenter Burkowski
Altendorfer Straße 533 | 45355 Essen
Tel.: 0201-686240

JAKO AG
Amtstr. 82 | 74673 Mulfingen-Hollenbach
www.jako.de

Kampmann & Co. GmbH
Zipfelweg 17 | 45356 Essen
info@kampmann-essen.de

Ehrenmanns GmbH (Kultsnack)
Hohenackerstr. 64 | 71334 Waiblingen
Tel.: 07151/98 24 056

Nobel GmbH & Co. Kaffee KG
Lazarettstraße 12-16 | 45127 Essen
info@nobel-kaffee.de

Privatbrauerei Erdinger Weißbräu
Lange Zeile 1+3 | 85435 Erding
info@erdinger.de

Privatbrauerei Jacob Stauder
Stauderstraße 88 | 45326 Essen
info@stauder.de

RHODIUS Mineralquellen und Getränke GmbH & Co. KG
Brohltalstraße 2 | 56659 Burgbrohl
Tel.: 02636/9 20 100

Schloss-Quelle Mellis GmbH
Ruhrorter Str. 16 | 45478 Mülheim
info@schloss-quelle.de

XXXL Kröger
Hans-Böckler-Straße 80 | 45127 Essen
Tel.: 0201/64640

Umwelt & Energie

AQUAMETASIL Wasseraufbereitung GmbH
Grassstraße 11 | 45356 Essen
info@aquametasil.de

Entsorgungsbetriebe Essen GmbH
Pferdebahnstraße 32 | 45141 Essen
Tel.: 0201/854 22 22

Stadtgrün Ruhr GmbH
Am Schacht Hubert 11 | 45139 Essen
Tel.: 0201 / 616 98 90

Stadtwerke Essen AG
Rüttenscheider Straße 27-37 | 45128 Essen
info@stadtwerke-essen.de

STEAG Fernwärme GmbH
Scheiderhofstraße 6 | 45145 Essen
Tel.: 0201/80 100

Technik & Kommunikation

AMANA consulting GmbH
Veronikastraße 36 | 45131 Essen
info@amana.de

asap Software consulting GmbH
Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 12 | 45228 Duisburg
contact@asaplogistics.de

ifm electronic gmbh
Friedrichstr. 1 | 45128 Essen
info@ifm.com

LMS Sport GmbH
König-Friedrich-Wilhelm-Str. 4 | 47119 Duisburg
info@lms-sport.de

MEDION AG
Am Zehnthof 77 | 45307 Essen
unternehmen@medion.com

Finanzdienstleistung & Versicherung

Fink GbR, Allianz Generalvertretung
Alfredstraße 102 | 45131 Essen
Tel.: 0201/878 40

Hanten Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Carl-Theodor-Straße 1 | 40213 Düsseldorf
info@wp-hanten.de

medass® Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH & Co.Treuhand KG
Hufelandstraße 56 | 45147 Essen
info@medass.de

MÜNCHENER VEREIN Versicherungsgruppe
Archenholzstraße 2 | 45144 Essen
Tel.: 02 01 / 75 44 22

Securess Versicherungsmkler GmbH
Kettwiger Straße 62-64 | 45127 Essen
info@securess.de

Sparkasse Essen
III. Hagen 43 | 45127 Essen
service@sparkasse-essen.de

WVB.TENNLER
Philippstr. 15 | 45327 Essen
www.wvbtennler.de, Tel.: 01 77 / 236 50 05

Marketing & Medien

Teamwork Agentur für angewandtes Marketing
Am Luftschacht 18 | 45307 Essen
info@teamwork-medien.de

Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ)
Friedrichstr. 34-38 | 45128 Essen
leserservice@waz.de

Pharma & Gesundheit

Orthopädie Schuhtechnik Hannappel
Klarastraße 35 | 45130 Essen
Tel.: 0201/77 16 42

Tourismus & Freizeit

GOP Varieté Theater Essen
Rottstraße 30 | 45127 Essen
Tel.: 0201/247 93 93

Heinrich Bröskamp Omnibusverkehr
Berliner Ring 53 | 33428 Harsewinkel
info@broeskamp-online.de

Hotel Friends GmbH
Martin-Kremmer-Str. 1 | 45327 Essen
essen@hotelfriends.de

Indoor Skydiving Bottrop GmbH
Prosperstraße 297 | 46238 Bottrop
kontakt@indoor-skydiving.de

Mc Dreams Hotel GmbH
Altendorfer Str. 220 | 45143 Essen
Tel.: 02 01/95 87 16 66

Ohagen Reisen
Stauderstraße 73 | 45326 Essen
Tel.: 0201 / 834 34 10

Punch Fitness GmbH
Leimkugelstr. 9 | 45141 Essen
Tel.: 0201/83 20 70

Wohnen & Immobilien

Allbau GmbH
Kastanienallee 25 | 45127 Essen
info@allbau.de

Schulte Immobilien Gruppe
Neukircher Mühle 45 | 45239 Essen
kontakt@schulte-immo.com

Tullius Immobilien
Frintroper Straße 22 | 45359 Essen
info@tullius.de

Wohnbau eG
Rankestraße 15 | 45144 Essen
mail@wohnbau-eg-essen.de

Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord eG
Hedwig-Dransfeld-Platz 8 | 45143 Essen
Tel.: 0201 63 402 0

Transport & Logistik

B. Glettenberg GmbH
Glashüttenstraße 86 | 45139 Essen
info@glettenberg.com

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
Heegstraße 6-8 | 45356 Essen
info@es-ge.de

Fahrzeug-Werke LUEG AG
Altendorfer Str. 44C | 45127 Essen
Tel.: 0201/20 65 0

MHL Logistik GmbH & Co. KG
Hafenstraße 215 | 45356 Essen
info@mhl-logistik.de

Müller Transport GmbH
Am Stadthafen 25 | 45356 Essen
info@transportemueller.de

Sprinter- und Transportservice Witthaut
Kleine Ruhrau 20 | 45279 Essen
Tel.: 0201/50749428

Tauro Transporte Essen
Im Haferfeld 77 | 45279 Essen
info@tauro-transporte.de

WJM Witra GmbH & Co. KG
Laubenhof 25/27 | 45326 Essen
info@witra-spedition.de

Dem Opa Luscheskowski sein Enkel

Ein Blick durch die rot-weisse Brille

Kerl inne Kiste, Corona, Corona und nochma Corona! Eigenzlich kann man et nich mehr hören und will am liebsten auf Durchzuch schalten. „Lasst mich alle mit dem Scheiß in Ruhe," denk ich mir manchmal. Aber wenn man dann hört, dat der Heinz der vorne inne Straße wohnt, infiziert is und auch echt am kämpfen is mit diesen Kack-Virus, dann wird einem klar, dat sich der Mist nich einfach ignorieren lässt. Von Kopp in´ Sand stecken wird sich dat Problem zumindest nich vertreiben lassen. Die Infektionszahlen sind mittlerweile so weit inne Höhe geschnellt, dat die Mutti der Nation einen zwoten – abgespeckten – Lockdown angeordnet hat. Wir können zwar weiter zum Frisör gehen, aber Kneipe, Restaurant, Hotels und viele Fußballstadien sind im kompletten November dicht. Ich könnte im Strahl kotzen. Aber andersrum muss ich auch sagen, dat egal wie sehr mich dat allet nervt, ich Verständnis dafür hab. Denn ich war bisher noch auf keine Corona-Beerdigung und fänd et gut wenn et so bleibt!

Dat ausgerechnet unsere Bauernliga aber aktuelle positive Schlagzeilen macht, damit hätte wohl keiner gerechnet. Zum Einen gibbet vonne Landesregierung ein paar Flocken innet Zwiebelleder-Portmonee für die fehlenden Zuschauereinnahmen. Und zum anderen wird tatsächlich im November weitergekickt! Zwar getz komplett ohne Zuschauer, aber et geht weiter. Und dat is gut so!

Denn am letzten Wochenende hat unser RWE bei die Nachwuchs-Knappen ausse verbotenen Stadt die Tabellenführung verkimmelt. Nach turbulenter Schlussphase und last minute Heber-Kopfballtor gab et bei der Brut nur ein 1:1. Die kleenen Dortmunder hörn aber nich auf zu gewinnen und sind nach dem Sieg bei Fortuna Köln wieder aufm Platz anne Sonne.

Die Rolle des Jägers steht der Truppe von Coach Neidhart aber – und deswegen is der heutige Mittwoch ideal um dem Primus ein bisken Feuer unterm Arsch zu machen!

Zu Gast is niemand geringeres als der Vorjahresmeister aus Rödinghausen. Bei den Küchen-Bubis sind letzte Saison reichlich Tränen geflossen. Böse Zungen behaupten et hätte wat mit Zwiebeln zu tun. Man kann aber davon ausgehen dat et wat mit dem freiwilligen Verzicht auf die 3. Liga zu tun hatte.

Wie auch immer, eins ist jedenfalls sicher: Engelmann und Backszat werden diesmal dat richtige Trikot tragen und hoffentlich doch auch diesmal im richtigen Dress jubeln. Und auch wenn keine Zuschauer im Stadion sein werden, bin ich mir sicher, dat der Jubel aus Essens Wohnzimmern auch noch in Dortmund zu hören sein wird, damit die kleinen Borussen nie vergessen wer ihnen anne Hacken klebt!

Nur der RWE!

„DIE WAHRHEIT LIEGT AUF DEM PLATZ."

– OTTO REHHAGEL, TRAINER-LEGENDE

HOLTHOFF PFÖRTNER

MANCHMAL AUCH ANDERSWO.
VERTRAUEN SIE AUF EINE KANZLEI,
DIE SICH IMMER UND ÜBERALL
FÜR IHR RECHT EINSETZT.

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE Dr. Stephan J. Holthoff-Pförtner, Notar a.D.* / Dr. Thomas Hermes, Notar / Dr. Martin Gretenkordt, Notar / Klaus M. Sälzer / Dr. Georg Scheid / Ronald Pofalla** / Daniel Schacht / Manuel Zdarta / Markus Conrad / Dr. Anja-Maria Franz / Valeria-Babette Hermes / Walter Scheid

* zzt. vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Thomas Hermes als allgemein bestelltem Vertreter. / ** zzt. vertreten durch Rechtsanwalt Klaus M. Sälzer als allgemein bestelltem Vertreter

Rüttenscheider Straße 199 / 45131 Essen
Tel +49 (0) 201 – 79 94 200 / kanzlei@holthoff-pfoertner.de

www.holthoff-pfoertner.de

PREMIUM PARTNER
AN DER HAFENSTRAßE

HARFID

020-EPOS
EUROPEAN POINT OF SERVICE GMBH

Allbau
Mein Zuhause in Essen

COLLECTION
Offices · Coworking · Conferencing · Virtual Offices

e3e
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

ifm

JAKO

Sparkasse Essen

Stadtwerkessen
Wir sind Zuhause.

Stauder

STEBU Gerüstbau GmbH

WAZ

Dabeisein ist einfach.

sparkasse-essen.de

Wenn der Finanzpartner ein Teamplayer ist und sich für große und kleine Sportler stark macht.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Essen